Wiesbadener Taqula

Ericheint in gwei Ausgaben. — Begugs-Breis: 50 Pfennig monatlich für beibe Ausgaben zusammen. — Der Bezug fann jeberzeit be-gennen werben.

Berlag: Langgaffe 27. 14.500 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur die Anfaahme fpater eingereichter Anzeigen que

Mo. 225.

Begirte Gerufprecher Ro. 52.

Samftag, den 15. Mai.

Begirte Gernfprecher Ro. 52.

Morgen-Ausgabe.

Situng der Stadtverordneten

Gitung der Stadtverordneten

Dom 14. Mai 1897.

Amelend find unter dem Sofie des Derem Ged. Octraibe Brofessor der Buggitras die Gerten Derbüggermeiter D. a. Dell.
Büngermeiter D. f. h. Beigerotdrier Ab ner, Beigerotdeter Man a ob. f. omte Dere Etabotak Diet. Jeter Erteite Rosa der J. dem 26. des Begitras des Begres Detbüggermeiter D. a. Dell.
Büngermeiter D. f. h. Beigerotdrier Toner, Beigerotdeter Man a ob. fom de Dere Etabotak Diet. Jeter Ceftetät Rosale des Beschefolischere.

Bot Gittenbalt als Brootsclätchere.

Bot Gittenbalt als Brootsclätchere.

Bot Gittenbalt als Brootsclätchere in de Ingangen Gibe Berkenmang an them Beischen neuen Gingangen: Giberelm der Magiktal Bergeben.

Det Bordere der Schötere und Frifener Janung ledet die Breimannag an them Beische Jederen Joskiden und dem Kerre Berbande in der Koge Allator an 16. 17 umd 18. d. M. die.

Beibande in der Koge Allator an 16. 17 umd 18. d. M. die. Ferente legt eine Gindlatung der Gefellichtet au. Beibreitung den Beische Anstale, dem 15. Mai, im "Ronnenhof". — Eine Zuldwift des Beren Knitssmiriters in der Bullemms-Bereidung geheben Angegenheit mir den dem Magiktal unt dem Dereichtig der Schweiter der Gesche der Schweiter der Schweiter erfalteren dem Mententlich auf im vorigen Jahre, ausgerent durch eine Mubiktation der Deren Dr. Julier, der Bugliftat den Allatog gehelt, mier gewößen Berausstehungen bei der Dereichte Berausstehungen bei der Schweiter und der Geschweiter erfalteren dem Geschweiter aus der Geschweiter des Aberscheitungs der erfalteren Anderen Erfalteren Anderen Berausstehungen Berausstehung der Freier der Geschweiter des Anschließen der Alle Geschweite der Geschweite Geschweiter des Berausstehungs der erfalteren Angeschweiter der Angeschweiter der Mentender der Geschweiter der Angeschweiter der Angeschweiter der Geschweite Geschweiter der Berführte der Angeschweiter der Angeschw

Aus Stadt und Sand.

Biceddaben, 15. Mai.

Bom Kalferpaar. Rachbem bie Absicht Ibrer Bes. ber Raiserin, einen längeren Aufenthalt als De. Mei, der Kailer in univere Stadt zu nehmen, leider aufgageden worden ift, nuterdelibt auch die Heickendung der Fallertichen Arinder. Dietheftunit der fallertichen Arinder. Diethem werden von Meh aus dirett nach Bossdam gurudlehren. Im biesigen Agl. Schloß ist eine Aufgage der Vrinzen und der Brügsellen über dauft nicht erfolgt. Bie verlautet, werden die Rojeften am Conntag dem Hungtgetesblienst in der Markeliche beiwohnen. — Dah der fallertliche Condergung beute Nachmittag, 4 Uhr, auf dem Zaumsdahnde dialaufen foll, ih bekamt.

- Henban Des Armen-Arbeitohanfes. Die Ausführ ber Blaufrungs Dolbeietigungs und Blafterarbeiten für bi

verigiete. (U. A. 1981). 14. Mai. Die Deutmalafrebler, Eenkheurt a. M., 14. Mai. Die Deutmalafrebler die Rauber des Schwertes Kanler Karls des Großen, wurden in Aubetracht des Kandelmus, weichen die beiten Angeliagten bei der That an den Toa legten, mit de etinem I abr Gefanguis befinaft. Ihre Admen find Wag Schulz und Georg Fitmann, debe Külergefellen.

Aleine Chronik.

Die Bubartsommission bes Reichstags leite auf Untrag Leipziger bes Gebalt ber Stabsossiniere auf BSCO hat 5700 Mt. felt. Der bisbrigs Kassiere Gebelichaft, Erdolung in Köln, ber Reinter Schnig, neicher wegen Interfalogung bon 47,000 Marf auf Anordmung ber Stantsamballichelt am Donnerting Bormittag verbaltet nerben falte, bat ben Kriminal-famunster, sich im Redragimmer annfielben zu würfen. Der Mommission gelbattete bei, nurbe aber burch des lange Ansbesiehen des Kassieres arzusbasieh und ging im Redensimmer. Dier sand er Schmig vor, shoult die sofort ab und veranlögte be lieberführung bes Gelbsimdvers in das Hoppital, we die Arzele Wicherbeledungs-beringe vor randmen.

Rür das Bereinigte Staaten-Konfulat in Stutt gart fandibirt ein Reger, Brosesso Bertelet, von der Dlassin-Universität in Süde-Garoliae. Trosessor Bertelet, von der Dlassin-Universität in Süde-Garoliae. Trosessor Bertelet, von der Dlassin-Universität in Süde-Garoliae. Trosessor Bertelet, von der Frantesch und Deutsche und Bertsch und Bertsch

Lehte Hachrichten.

Bolkswirthschaftliches.

Fruchtuncht in Maine vom 14. Wat 1897. Der heutige Mait gigte recht ieite Tendenz, de infandickes gutes Getrelbe wentg angeboten war und des Anstends feit e.s. 8 Zagren mir au böhrern Kreifen offeriet. Bu notiem ift 100 Mil Derign (Rasianischer und Bilger), wener, 17 Mil. – Pf. deigen (Rasianischer und Bilger), wener, 17 Mil. – Pf. deigen (Rosianischer und Bilger), wener, 17 Mil. – Pf. dei 15 Mil. – Pf. de 15 M

Weien 17 Mt. — Bf. dis 19 Mf. — Bf. liagarijde Gerike — Wf.

— Bf. dis — Mf. — Bf. Br. Antijicher Rogars 12 Mf. 60 Bf. dis

18 Mf. — Bf., Dafer, untämbilder neuer, 13 Mf. — Bf. 60 Bf. dis

18 Mf. — Bf., Dafer, untämbilder neuer, 13 Mf. — Bf. dis

Geldmarkt. Cours'dertid ber Frankfurter Effekten.

Societät vom 14. Mai, Abends 6/4 lbr. — Erebitätlich 303/8, Edweiger Gamirah 301.10, Staatsk. 304/8, Lombarben 67/8, Gotthardbalm Acklein 1555.6, Schweiger Central 1890.30, Schweiger Korbon 115.00, Schweiger Einiva Bf. 303.00, Schweiger Einiva Bf. 303.00, Schweiger Einiva Bf. 304.00, Schweiger Einiva Bf. 305.00, Schweiger Ein

Gefdäftliches.



Rennen zu Frankfurt a. M. am 16. Mai, Nachm. 3 Uhr, am Forsthaus.

6 Regringer: Preis von Marihall,
Fachstanz- und Frankenstein- Hürdenrennen,
Minb., sowie

Kaiserpreis-Steeple-Chase

Ehrenpreis Sr. Majestät des Kaisers.

Logo Mr. 15.—, Passe-Partout Mr. 10.—, I. Tribūne Mr. 5.—,

Damon Mr. 3.—, II. Tribūne Mr. 1.00, III. Plats Mr. 1.— Stehplats Mr. —50.

plate Mk. -500.

Totalisator im Metrich. ——
Migliedskarten (I Herren- und 2 Danen-Karten),
für alle Renntage 1897 gültig, kosten 30 Mk. und sind im
Seeretariat des Rennklubs, Neue Mainzerstrasse St., anzumelden. (Man.-No. 15585) F4

Die Morgen-Ausgabe enthält 3 geilagen. Beenmontid für bie Roneiten. C. Ablberbe. Meitfentperfendent n. Bertag ber 2 Santlenberg finn bei Schaftendern in Mirkbaten.

4 BM_: 4007

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 225. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 15. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

(8. Fortfebung.)

(Machbrud verboten.)

Jugendliebe.

Robelle bon Goa Grafin von Banbiffin.

"Das mag sein, Irwa ift leicht empfänglich, sie öffnet ihr Herz bald nenen Regungen, domit ist durchens noch nicht gefagt, daß sie Menden liebe. Ein Mädden begagnet einem verheiratheten Mann anders als einem ledigen; er fommt bei ihr sam in Betracht. Sie behandelt ihn freundlicher und aubortsommender, nicht aus liederlegung, sondern aus dem instinktiven Geschilt, daß wenigstens hier ihr Gedahren nicht salich gedentet und ihrer Liedenswirdhgeit sein egostisiches Motiv nutergeschoben werden kann. Die Möglicht einer Liede, der Gedahre an eine Eroberung liegen ihr fern, und die jeder Fran innewohnende Koketterie regt sich sieht seinen Andlick."

sich nicht bei seinem Knölick."
"Irma hat ja einen warmen Fürsprecher in Dir," entgegnete Sorenz seihen Tomes, als Ernst geendet datte. "Bielleicht beobachtest Du einmal seibst, wie harmlos der Berkehr zwischen den Beiden ist."
"Dazu ist teine Beranlassung vorhanden," Ernst bewahrte mühsam seine Fasjung, "ich bin weber Irmas Bruder, noch — noch ein Berwondter. — Bon einem Offizier nimmt man ohnedes an, daß sein Thun von der Chre distint wird."
Der dimmel bewahre Dir sanse Deinen sindlichen

Offizier nimmt man shnedies an, daß sein Thun von der Gere diktirt witd."
"Der Jimmel bewahre Dir lange Deinen findlichen Sinnl Also ist Sünde nur eine rhetorische Klostel, die man des Segensass halber braucht, und Sünder sind Menschen, der Schalber braucht, und Sünder sind Menschen, erste Bedingung ist, daß is nicht erstitten!" Ert eschäugung ist, daß is nicht erstitten!" Er ließ sich neben der Konsulin nieder und erzählte ihr und den Bediern leise von seinen Reugsteiten weiter.

Riemand besämmerte sich mehr um Ernst. Trob seines guten Gewissens der jahrente sich werden der eines Andersich gemacht zu haben, und er wollte despald derstüden, sich wentglens der seinen Kenstlichen der kontien. Doch auch dier Jah er in ein verdreißliches Gestäd.

Marie Gehrten war nicht soernäßig freundlich im Hause gewährten werden. Der konsuli sonnte Irmanich verschauser, und seine Fran bedeutet der neuen Schwiegertochter, daß Ernst, trob der einmal erzährenen Wischung, woch deser Partieren häte machen sonnen. Marie nahm diese Rücklichslosszeiche sin, da sie Ernst in ihrer Art wirklich liebte und das Beste von der Justumit höffte, wo sie is sin wondellich gang von seiner Fantlie, "diese wird and sieden Sinnen. Marie nahm diese Rücklichslosszeiche hin, da sie Ernst in ihrer Art wirklich liebte und das Beste von der Justumit höffte, wo sie is sin wondellich gang von seiner Fantlie, "diese hoch das Beste von der Justumit deute höcht überstüßig, besonders das sich um Irma handelte.

"Ich die Dich deringend, das Du mich nicht zum weiten Mal vor den Kugen der Deinn so herwahrlich um Verma handelte.

"Ich diese kied ergetlich, "Du sollt Dich um Riemand kunter Mich zu weichte mach sie erner den Kugen der Ernst, " unt lag wahrlich nichts ferner, als Dich zu beleibigen."

tummern, als um mich."
"Set nicht enghetzig," bat Ernft, "mir lag wahrlich nichts ferner, als Dich zu beleibigen."
"Du thateft es bennoch — vertheibige Dich nicht — bie Grunde, die Dich zu Deiner schonen Rede brangten, will ich gar nicht wissen."

Ernft schwieg; sie verstand also auch nicht, daß er

danach trachtete, die von jedem anständigen Mann geforderten Dienste an Pflicht und Gire zu erstüllen — sie
war nicht großmitbiger als seine Muster, seine Schwestern
— er mußte auch noch diese Entkuldsung sinnehmen!

Bentg schafter schloß er sich mit Marie den Uedrigen im
Galon an, um dem undehgasschen die irt die Aufleichen, seinen Rweissch und qualendem Gedonsten, die troß alledem Gorcas Erzählung in ihm herousbeschweren hatte, au entgeben. Er war wieder der aufmetssame Bräutigam, der geduldige
Ruhörer der seinen, unter Lachen wiedergegebenen
Indiskteetionen: er sah ein, daß er sich nicht über seine
Sphäre erseben konnte, nud er sügte sich in sie Schiesso,
die ser, als er gedacht und erwartet salte.
Schade — num waren die herrlichen Rachmittage zu
Ende, die schonen Stunden vorbei, denn natürlich, wenn
klita da war, konnte er nur selten zu Költers geden. Unt ein freier Tag, eine besoudere Gunst des Schiessonen. Musten hatten die sein der Schiessonen und ihn zusammenschren. Alles, was sie sich zu sagen und nitzutbellen hatten, die diglichen Griedvisse und Schansen mußten dis zu einer zusälligen Begegnung aufgeschoden werden — schade — schade

Peruns Selirn versinsterte sich. Diese ungebundene Beden behagte ihm, er brauchte Riemandem Rechenschaft abzusen herhalts im Freien, wenn Irma langiam durch die Begge wandelte, die Blumen besprenze, und eine ansgenehme Kühle dem senderen Gebreich, ihn zu ärgern, zu langweisen! — Seine Berstimmung und übe Kanne wach ihmmer mehr, zwing liebe er gegen die Mödel. Klin, er freute sich nicht mehr auf ihr Kommen, nein, ganz und gar nicht – im Gegenschei!

Sein Ange sie das Belut in die Mengen; wenn se wiese sich gestalten, die feinen ausbruckwollen Zeiten ihres Briefes:

Ich Ange sie das Belut in die Mangen; wenn sie wisse, als besne mich nach Dir, und dies Mohrer, Gute in ihm erstitten, ob sie auch dann so seiten siene Striefes:

Ich Ange sie der das den aus das den den sie wiese, sind, die seinen Besigen den den die Stadere, durch in ihm er Genen zu bereiten — nun wörte e

bis Irma rief:
"Dalt, halt, um Gotteswillen! Laffen Sie mich Athem holen. Sie erfliden mich durch biefen Wortschwall"
Da warf er dos Duch auf den Tisch und sagte, indem er Irmas Blick in den feinen zwang:
"Was spur's, meine Tage find auch gezählt, d. h. die freien — Afta fehrt worgen zuräch!"

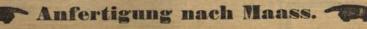
Fertige Herren- u. Knaben-Garderoben

empfiehlt in nur soliden dauerhaften Stoffen zu billigsten

streng festen Preisen

Langgasse 47, Jean Martin, nahe der Webergasse.

Langgasse 47, nahe der Webergasse.





Die Gardinenspannerei auf Neu

Für 3 Nark eine große feine Waschgarnitur, 5 Theile, tadellose Waare. Ausstellung im Schaufenster. Bessere Sorten in Auswahl. Alleinverkauf im Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309. 6566

Jeder, selbst der wüthendste

Vinggriestohlen, aus Außfohlen ausgesledt, bisligster Herdbrand für die Sommermonate, wieder vortaligig.
With. Theisen, Louisenstr. 36.

Tagblaff-Ausgabe.

Un Sonntagen erfolgt die Ausgabe des "Wiesbadener Tagblatt" im Derlag Canggaffe 27 nur bis 9 Uhr Dormittags.

Seute Aber Pfennigfparfaffe. Barean 3

Befanntmachung.

Montag, den 17. Mai cr., Bormittags 9 und Rachmittags 2 Uhr ansangend, werden die ju bem Rachlasse des Rentners Ferdinand Rapp gehörtgen Mobilien, als:

tien, als:

3 vollständige Betten, 1 Kommobe, 1 Schreibtisch,
2 Aleiberschräufe, 2 Sophas, obale, runde und vierecktge Tische, 1 Waschlommobe, 2 Rachtische, 1 Console,
mehrere Kosser, 1 Spiegel mit Arümean, 1 Staudnkr, sowie eine vollständige Kichen-Ginrichtung, Glasund Borzellansachen, Teppicke, Weißzeug, Kleidungsftücke, Gold- und Silbersachen u. J. w.

Wiesbaden, ben 11. Mai 1897. 3m. Auftr.: Brandan, Magiftr.- Gecr.-Affift.

Versteigerung.

Bente Camftag, ben 15. Mai, Mittage 3 Uhr anfangend, versteigere ich sufolge Auftrags bes herrn Bücher, Laudwirth in Bierftadt, die

von 10 Morgen in 6 Pargellen öffentlich meift-Sietend gegen Baargablung.

Bufammentunft am Bierftabter Felfenteller.

Wilh. Klotz,

Anctionator u. Tagator.

Barean und Gefcafts-Lotalitäten: Albolphftrafe 3.

Rheinische Anpothekenbank in Wannheim.

Die 4% igen Pfandbriefe der Serien 63, 64 und 65 betreffend. Wir haben beichloffen, demachst eine Berloofung resp. Kündigung der gefammten Reifdertäge unserer 4% igen Pfandbriefe der obengenannten Serien vorzunehmen. Indem wir hiervon Kenninst geden, erklären wir uns bereit, beslenigen Indadern 4% igher Pfandbriefe, welche die Berloofung ihrer Stüde zu vermeiben wünschen, diese in

31/20/oige Pfandbriefe, unkündbar bis 1904,

ohne Aufgeld und unter Gewöhrung bes Zinfes von 4 % bis 1. October 1897 umzutanschen.
Dabei ist vorausgeseht, daß die Anmelbung und Einfendung ber 4%igen Stude vor bem 1. Juni d. J.

Die Anmelbungen gum toftenfreien Umiaufch werben bei Die Anmelbungen jum tollengreien umungen vorben von Berricobssiellen ber Baunt entgegengenommen und erfolgen am Buedmäßigften sieweils bei bereilben Bertriebsstelle, bei ber die Pfandbriefe gesauft worben find. Gbenbuselbit find Formulare für die Anmelbungen 6322

Mannheim, 10. Mai 1897.

Rheinische Sypothetenbant.

Zahn- u. Mundkranke.

Künstl. Zähne
in Mautschuk, Gold. Continuous-Gum etc.
Zahaextractiouen schmerzlos
m. Lachaga u. Chloroform.
Drodent. Piels american deniut, Adolphet. 4, Pt.,
angg. Piels ausgebild. an amerik, Hochschule.
Sprechstunden von 3-6, Sonntags von 10-3 Uhr.



übertrifft alle anderen Corsets an

Haltbarkeit.

In allen besseren Geschäften zu haben.

Gefrornes

Corset.

alle Arten, verzägliche Qualitäten Billigete Preise. 4 Sorten mindestens immer vorräthig

Conditorei Christ-Brenner,

Kreidel,



0

(Nbg. 4477/2) F 104

Colonialwaaaren, Delicatessen, Obst- und Gemüse-Conserven. Weine, Cognac, Südfrüchte, Specialität in Kaffee.

Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22, Ecke der Hellmundstrasse.

Auf Wunsch täglich Nachfrage. - Streng reelle und aufmerksame Bedienung. - Billigste Preise.

S Tage zur Probe

Gebrüder Rauh, Stahlwaarenfabrik in Gräfrath bei sollingen bem Gin-

Ort und Datum (bentlich)

Name und Stand (bentlich)

Meichhatig Musteiries Preis-Musterbuch mit co. 400 Abselbungen berfesben unsfonft und hortofrei. Briefmarfen aller Läuber nehmen in Jahlung. Jahlreiche lobende Anerkennungen.

Die Wagenfabrik

J. Beisswenger, Wiesbaden, Moritzstr. 64,



empfiehlt sich zum Bezuge von Wagen jeder Art in solider, feiner und geschmackvoller Aus-führung bei billigst gestellter Preisen.

Gebrauchte Wagen stets vorräthig. immtliche Reparaturen prompt und billi

Familien-Toilette-Fettseife,

vollständig neutral, empfiehlt in 5 verschied. Gerüchen pro Pfd. 80 P.

H. W. Daub.

Seifenfabrik, S. Saalgasse S. 6470 Telephon 211.

Badhaus zum Goldenen Ross,

Goldgaffe 7.

Gigene Thermalquelle im Saufe. 6050 Ging. Bab 60 Bf., 1 Did. Babel, 6 Bf. Douden, Broulen 2c. Schone Zim. einfalt. Bab v. 14 Bf. aufm. p. B. Benfon. A. Gottschalk,

Spenglerei und Installations-Geschäft,

Die coometifche Bahne und Mundflege



cingcilibre, ton C. D. W under!

Al Doffireauth bergefeite! John (Chomine), pramite! 1882 n. 1890, (Chomine), pramite! 1882 n. 1890, (chomine), pramite! 1882 n. 1890, (chomine) ber üblen Wicken in benat dem Beberben der Jähne dor, icingly den üblen Wicken mit Abdesgeruch und gleit dem Griece angendem Friide. Bu haben in Dofen à 50 Bl., onde H. A. Berling. Drogenhaublung, Gr. Burgürahs 12.

"Testol"

(gef. gefdiliti),

vorzüglich wirffames n. erfrifchenbes Ropfwaidwaffer,

Parfimerie Ernst Weinert & Co.,

A Statote 2 Mart su haben bei: Fr. Alistaetten.
Batt., McDergoife 20. A. Merling. Drog., Or. Burge
fingle 12. M. W. Banb., Scient. Sanlogie 8;
M. Bremet., Frit., Mchiningle 23, Ad. Striner.
Seifent., Martitrone 13, M. Strerach. Frit., Goldgoife 8;
C. Ghinther, Mchenoffe 24, Willy Schiller. Drog.,
Mchener., Mchenoffe 24, Willy Schiller. Drog.,
Mchener., Delider, Gr., Burgitrone, O. C. Portachil.
Drog., Machinole 55, Merm. Mosener., Grifent, im
Dandunger Dof. Otto Siebert. Drog., Martinog.
B. Schmidt, Frifen, Mchinitofe 48, M. Schiller.
Seifenf., Sirdg. 60, J. Zamponi. 28me., Trit., Goldg. 2.

Sofrath Brofessor von Krafft. Eding
und fünf Merzie begntachteten
1995 eiblich vor Gericht neine
überrachende Erindung
gegen vorzeitige Edwäckel
Brochüte mit diesen Gutachten
und 1995 Gerichtsurtheil
franco für 60 Big.. Marten.
1995 Gerichts michts Echnichel
Paul Gassen, Civiligugenieur, Koln a. Ah.

Sohlen. Sofen, Ruft- und Stüdtohlen von bestehelobieften Zechen und leicht fetter, vorzüglicher Smalität, sowie Gierbrifets von Zeche Alte Gage zu billigft gestellten Preisen zu beziehen.

Wilh. Linnenkohl,

Rohlenhandlung, 5954 Ellenbogengaffe 17 n. untere Abelhaidfir. 2a.

Schutzmarke: Insecten Tod!!! Schutzmarke:

Dr. C. Cratz, Wiesbaden.

Dr. C., W.

Insecten-Tod ist für Menschen und Hausthiere vollständig giftfrei und unschädlich

Insecten-Tod wird mit einer Gummispritze bei verschlossenen Thüren und Fenstern zerstabt.

Insecten-Tod ist zu haben in Pack. à 10, 25 und 45 Pf. nur ücht in der Drogerie A. Cratz. Lang4089

Insecten-Tot Dieses seit 2 Jahren in den Handel gebrachte stanhfeine Pulver hat sich vortretflich bewährt. Insecten-Tod wird acfort nach der Fabrikation in Pergament-Beutel gefüllt und ist daher von grosser Haltbarkeit nud Wirkung.

Vertilgt alles lästige Uogeniefer, wie: Blattläuse, Fliegen, Flöbe, Motten, Schwaben, Küchenkafer, Wansen etc.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 225. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 15. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

Verkäufe

Gin gut erh. Unteroffigier-Rod (v. Ginjabr., ju berfaufen. Raft, Stringoffe 11, 2 1. 623:

Diejervoir, 2 Chmtr. haltend, mit Bumpe, billig an verkunfen bet 88. Strickere, Ihdein. Aunftichlofferet. Laterne, fehr haffend für Hoteliers, un bertoufen. Rab. im Tanbt-Berlag.

Gil nener Gasofen ju berfaufen Friedrichtraße 81. Bart. Ceblampen a 75 Pf., Bicchfchirme a 25 Pf., Schirmhatter a 5 Pf., Augenfchützer a 20 Pf., Rußfänger

Wellen = Chanfelbabewanne, billig gu ber

Alm Abbruch

bes alten Banlinenstiftes, Ede ber Stiftstraße, find ca. 100 Fenster, 100 Thuren, Banholz, Mandel, 100 Thuren, Banhols, Randel, Treppen und ein 12-1500 Omtr. großes Schieferdach, Alles in gutem Zustande, vom 17. d. M. ab billig abzugeben. Näh. bei 6415

Auer & Röder, Adlerstraße 60.

Abbruch Tannusitraße 5

Die Bellitgier, felbfraße 24, Refterfroße 22, Betterfroße 22, Betterfreße 22, Bettenbfraße 10, Dib. 2 Et. I.

Res Laufgesuche Bere

Un- n. Bertauf b. Antiquitäten, alt. Mungen, Del nåtden, Rupferfilden, Porgellaines, Berlen, Edelfteiner J. Chr. Gillektich, 2. Rerofix. 2, Bicobaden. 118

Alte Zahngebisse

werben siets gefaut Schmalboderstraße 37, Seb. 1.
Die besten Breife bezahlt J. Branchumann. Meigern 24, t. gebr. Herrers u. Damenlicher, Golde in, Siberiaden, Schube u. Mobel u. j. in. Auf Bestellung somme ins Haus.
Fran W. Langen. Weitgerg. 35, gabit die bediest Breise in get. Freren. Damen u. Aniber: Rieber, Schubwert, Berten. Röbes, Gold u. Silber u. hal. Auf Bestellung som die bediesen den der Breise bezahlt J. Sandel. Goldbasse in. Pare Gerrens u. Damensteiber, Golde u. Silberiaden, Schube u. Wobel gang Rachlösse u. Homensteiber, Golde u. Silberiaden, Schube u. Wobel gang Rachlösse u. H. w. Auf Bestellung somme ine Dans.

Sut erhaltene beffere Salon=, Speife= It.

Schlafzimmer=Gineichtung zu taufen gefucht. Offetten unter M. 626 an G. L. Daube & Co., Altn., Exped., Birksbaden.

(Manuferint Well) Fo Gerbaden in Gunmirisber zu faufen gefucht. Geft. Off. Baltamitraße 189, Bart, bei T. Bu fanfen gefucht gebr. elfernes Thor, circa 3'/2-4 Wir., breit. Much fann eine Eingangsthüre dabel fein. Officeten unter L. T. 386 an dem Taght. Bertog.

Eisen, Teppide, Krüge L. Huche, Schachtur. 6. Beft. d. Bolif.

Immobilien

Immobilien zu verkausen.

Bin hochrenfaht, neueres Geschäftsband in An Geschäftst.

Biesd. (Rude d. eietett, Sahm u. Neserde.) Autheitungsb.
feder Preisw. zu vert. — Neutist 9–10 % des eigenen
Mulagefah. — Gel. CR. unt. D. s. 3568 an den
Agdl. Bert.

Gischert.

Gi

No. 54 im schönsten Teile der Kapellenstrasse ist zu verkaufen. J. Meler, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 26.

ein Cahaus in guier beff. Lage, in welchem Metgarei mit gutem Gefolge betr. wird, Nerhältn. h. fehr preisw. zu vert. Gef. Off. unt. E. E. E23 an ben Lagbl., Bert.

Verläugerte Sonnenbergerstr.

Rurbiert, nit groß. doft. u. Garten (43 Auth. Riddenged.), Cadiung u. Jemieße ic., weg. bob. Alterd Dod Bef. außeroedentl. pretede. u. veg. bob. Alterd Dândler, als Premden Penilon. Gefenklatrant u. manch. and. Sertieb, der Pisig, erf., sein gecian, auch für Bauuntern. u. Openilanten. Gef. Dft. nit. C. L. 227 and der Aggle. Bet. (61)

Gustav Freytag's Villa

n verkaufen Näh, bei dem Testamentsvollstrecker 5694 Br. L. Breyer, Frankfurterstr. 13, oder J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

in ichones ft. Landhaus in guter Lage Biedd., aum Buelwoew, paff., aber auch für 2 hamil. auserich., folid n. gut gebaut mit alle momt. d. Reng. ausereich., folid n. gut gebaut n. mit allem Somt. d. Reng. ausereich., hübscher Garten dabet, Familien-Berh. b. außers ordenti. preister, zu vert. — Augenehme bequeme Lage. Aufert. d. Dampflrahend. in d. Rähe. — Gef. Df. unt. W. L. 228 an den Tagol. Bert. 6020 in höchseine

m Bart der Kullerstroße in Mainz gelegen, zu verlaufen. Räd. im Tapil.-Keriog.
6582
68th pochkerfchaftl. Landhausdellithum mit 10 elegant.
Wohne u. entiper Redeundumen, Centralbeigung, ca.
11 Morgen groß. soden angel. Garten, Weggings b. fehr breisde. zu verl. – Keine, gute Lage (Fodeundum, Kahrelde, Dellers, der Landhaufer, Dellers, der Landhaufer, Dellers, der Landhaufer, der Godeun, Kahrelde, Landhaufer, der Godeun, dellerstraßen, der Landhaufer, der Godeun, dellerstraßen, dellerst

Immobilien gu kaufen gefucht.

Billa zu faufen gesucht.

su fanfen geludt. Gest. Offeren mit Beidreibung und Pereisangabe unter D. V. 422 an den Zoght. Berlog.
Ein Saus mit gut gedend. Wedgerei in guter Lage, od.
ein joldes in guter Lage, wo sich Beihgerei einrichten täßt, geg. hohe dun, zu fausen gel. Gel. Off. unti.
K. O. 220 an den Lagelt. Berl.
Ein fleines scheit verei. Bedophaluschen mit Gärtchen, nicht fonet von der Stadt und der Bedophaluschen mit Gärtchen, nicht einstern, zu sausen geludt. Alb. im Lagelt-Agerlag.
6615
150 Ruthen Terrain, event. anch mehr, werden an taufen gefludt. Off. mit Perisangade pr. Ruthe unter C. V. 421 an den Lagelt-Berlag.

深間来 Geldverkeljr **采屬**来湯

Capitalien gu verleihen.

Capitalien zu verleitzen.

6477

30-40,000 Mt., 60-70. und 120,000 Mt. auf 1. hypothef eines 120, 150, 140, 242 und 60,000 Mt. auf 1. hypothef eines 120, 150, 140, 242 und 60,000 Mt. auf 2. hypothef einespleitzen durch M. Linx, Aucregift 12.

30,000 Mt. auf guie 2. hypothef und 30,000 Mt. auf guie 2. hypothef und zu feb. frühren zeit auszut, auch getheit.

6cf. Eft. unt. L. 0. 207 au den Augult. Sert.

615 -6000 Mt. auszuleiben. Nah im Zagdi-Bert.

6567

Capitalien ju leihen gefucht.

Seriog erbeien. Sin 7000 Wef. erste Hupothef zu 4½% aufs Lanb gewähr. In erst. im Lagdi. Berlag. 3172 5 3000 Mef. auf sehr gute Rachbipoth. zu 5 % gef. auf sentadi. House (Echaus) in sehr gute Rage. Gef. Eff. unt. F. V. 433 an den Lagdi. Berl. 650 100,000 Wef. als 1. hupothef. 60 % ber Tare, zu gelucht. Off. unter U. U. 415 an den Lagdi. Berlag. 6575

Perschiedenes

Geft-Borftellung am 16. cr., "Burggraf",

Billet (2. Rang rechts)

Jos. Ensinger's Rieberlage, Rengaffe 2.

2. Ranggallerte, Borderfit, find noch gute, an die Mite angrenzende Affige für immitiche Borftellungen obzwecken. Offirtein mit Breisangabe unter Chiffre N. V. 431 an 2002 Zaghl-Bring baldigft erbeten.

Theater.

Man wunfcht gu taufden einen guten Blat 1. Barquet ju ber Borftellung "Barbier von Sebilla" am B. Mai eege einen, eebent, auch geringeren der hober gelegenen Blab für eine ber am 17, bis 28, holtimbendem Borftelungen, Raft. Counenbergeifte, E.

Varterre, 1. Reihe, Mitte,

für 16., 17., 18., 19. Mai, je 2 Mage nebeneinanber, abgu-geben. Angebote nut. L. V. 429 bef. ber Tagbl. Berlag.

II. Ranggallerie (Vordersitz)

für 16., 17., 19. Mai, je 4 Plätze nebeneinander, per Stück Mark 30.— abzugeben. Offerten sub E. J. 50

3n auen Bestvorftellungen find je zwei mittlere Barquetfil (nebeneinanber) abzugeben. Zu erfragen im Lagbt. Bertag. 658

Raifer-Borftellungen am 18., 19., je 2 gute Blate, 2. Ranggallerie, abju= geben. Offerten unter A. V. 419 bis Montag an den Tagbl.-Berlag erbeten.

Festspiele!

Roch mehrere Blane gefucht. Entiprechende Aufgahlung. Rab. Caalgaffe 34, Bureau

Conditorei gesucht

in biefiger Stadt von tfichtigem Gehulfen mit giemlichen Mitteln. Beft. Dfferten unter L. 1476 an

Wer fauft eine Erbichaft von 27,000 Wit.?

Bertaufche mein Zinshaus

in bester Lage der Stadt
Reantsurt am Main.
Bradtte. Wohnungen, alles dermiethet. lieberichult und Nings aller Steuern und Abgaden Mt. 4680.— Im Jahlung nehme Landgut, Brauceck, Eerrain, oder industriestes Wert. Dis. 1818.
182. 183 an Massenstein & Vogter, A.-G., Frantsurt a. R.

Pensionat de Demoiselles

durch Lage und Eintheilung hervorragend geeignete

moderne Villa

mit grossem Zier- und Obstgarten ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen oder auf mehrere Jahre zu vermiethen. Offerten unter R. W. 456 an den Tagbl.-Verlag.

In Darmftadt ift ein ichulbenireise 8-Etagenhaus in feiniter Loge, gut rentirend, gegen eine Bills in Belesbadeu. 8–10 Jinnure u. möglicht Earten, zu vertauschen. Off. nub 978 au Audolf Mosse, Darmftadt.

Dene Dobel und Betten ju berleiben @

Steue Model ino Betten at derfelhen Effen.

Betten an miethen eefucht. And, im Taght. Berten.
Betten an miethen eefucht. And, im Taght. Berten.
Betten in miethen eefucht. And, im Taght. Berten.
Betten in Model in verteithen Budderfir. G. B. 5047.
Betten in Model in verteithen Budderfir. G. B. 5047.
Betten in Model in dereithen Budderfir. G. B. 5047.
Betten in Bodel in der Belfirche 1, B. t.
Betten Bader in Handigen Abenharer für der Genne-dignen ihrer von den Beeten. Differten unter v. J. 300 polit.

Betten den den Taght. Betten erbeten.

Grund Liefen e. jum Lusfiellen fonnen beimerstraße. Rah. Echanbiah 4. Hart.

Grund Ander Schalbert in Soften.

Reparaturen billigsten Preisen ansgeführt.

Fr. Wagner. Mochanikor.

Fr. Wagner, Mechaniker,
Hellmundstrasse 52. 6923
Berfecte Schneibern und noch knuben in nub
außer dem daule. Micheleberg 20, im Bäderf.
Echneiberin ampf, fich in u. auß. d. haufe. Bliedelt. 2, 5.
Berfecte Schneiberin jud Knuben in unb außer bem house,
mermannstraße 8, Gartenb. 2 r.

Wodes. Sammil. Buşarbeiten w. geldmacholi, idmel Wodes. n. billin miggel. Dobykimerlir. 18, B. I. 888 Stidereien werden geldmach die Art, fowle gange Angstattungen rat. Läss. Stiftlirose 21, Ich. 1 St.

Baiche aum Bugen (Betliner Ren) wird noch on-

Masche wird zum Bögeln angenommen Ariebrichstraße 18, 2.
Wälche zum Baschen und Bügeln wird aus genommen Kirchbossgasse 5, 3.
Lächte zum Bügeln wird angenommen u. punstl. besond Delemenfrahe 28, hinterh.
Gelbte Ariseurin 1. noch einige Ammen, Dobhatmerkr. 5, 18.
Gelbte Ariseurin 1. noch einige Ammen, Delemenfr. 16, 18. 1. Gine tidet. Pelfeurin 1. noch frunden. Delenentr. 16, B. 1.

Weildte Friedle fich und ind einige Damen.
Dallien Bartinano. Gedomme, Bodera, 8. Mainj.
Ein größeres Kind besterer berhauft wird den finderlosen Beuten in gute Bsece genommen. And, im Taghd. Berlag. (SOA)

Berlag blug nach lefteren berhauft wird den finderlosen Beuten in gute Bsece genommen. And, im Taghd. Berlag. (SOA)

Budgablung nach lefterendunt. Offerten werben unter O. V. 433 an den Taghd. Berlag erbeiten.

Verloren. Gefunden

Berloren W rines Bortemonnaic, Juhalt 5 Refibens Theater-Billeto Minge. Abzungeben gegen Belohnung Bouifenftrage 3, embans 1 Tr.

Uhrtette herunterhangen, mit St. Georgemunge, auf ibem Begge welmftrage Webergaffe berforen. Gegen Belohunng abgugeben ebrichtrage 2, 8. Gt.

Eine goldene Nadel

mit Berle berloren. Abzugeben gegen Belohnung im hotel Bictoria

3u meinem Loben ein feldener Schirm mit Goldgriff fleben gebileben.
A. A. Melntländer.
Gefnuden ein gold. Ring mit Smarogd und Brillanten.
Abgubolen Ablerftrage 61, 1 St. L.

For=Terrier, weiß mit schwarzen Fleden, entlaufen. Abzugeben Lang-gasse 36, im Handschuhlaben.

REE Unterridit REER

Bügeln. Aufus 10 Mt. Victor'iche Frauen. 6880 Gefellschafterin und Borleferin für Ginjame n. Leiben tifil. Diferien unter C. U. 399 an ben Tagbl. Gerl. 6

Staatlich gepruifte Legrerin ertheilt Unterrich in Deutich und Italienifd. Rab. Bille

Gben, Baulinenfrage u. Unter-Primaner bes Rönigl. Chunnaffums errheilt Schulern unt. Railen Bripatitunben. Rob. im Tagbl. Berlag. 6028

Malen und Zeichnen, Landschaft und Stilleben Studien nach der Natur, Maria Arndt, 64. Rheinstrasse 64.

Clavier-Unterr.grandl. b. v. Frl. Schmidt, Abberalice 34, G. 3996 Bügel-Kurins wird ertheitt Rirchofe-

A Fremden-Penfions

Billa Diana, Dambachthat 21, 1, 2 M. v. Rochbr. Benfion Diel, Elifabethenstraße 11,

Benfion Anita.

Prantfurterftrafte 10. Bollftandig nen eingerichtet. Moblirte Jimmer mit

Benfion Offent, Grünweg 4,

Fremden-Penhon Teberberg 10.

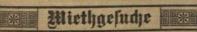
Billa Coen, Baulinenfrate 2, via-t-ris gn- und Ausländer. Elegant mobil. Jimmer mit und ohne ion. Großer Gorten, Juber im Saufe, aute Rüch

Benfion Tanunsstraße 1, ade Bilbelmfraße, ne Jimmer mit borghalider Benfton frei. Breis müßie. Pention Zanumser, 13, Cate Gleichergir, fein möhl. Almm und ohne Benfion, Siber, Ciettr. Beleuchtung, Arisaga. 285 Gmiceftr. 19 (Bida Friefe) möbl. Jim. p. Alode ?—12 D Benf. b. 8 Bl. p. Zog an, gr. G., Saltiet. b. elect. Behm. 150

Billa Garfield, Mozartstr. 1a, Min. vom Rurbaufe, rubig gefegen, empfiehlt ihre nen einrichteten Zimmer von 10 Mt. an pro Boche. Bab im Saufe.

Billa Nerobergitr. 20, dir. am Polle. Bob im Daile.
Billa Nerobergitr. 20, dir. am Balde, flaube, freie und dobe Lage, 10 Alimeten vom Kodbrunnen, etegant möbil. Etage und einz. Jimmer. Angenehmer Aufenthelt jür Kamillien und einzelne Damen. Bab. 2479

Gin bis zwei unmobl. Jim. (Antlage) fonnen mit obe Benfion angeboten werben. Rab. im Tagbl. Berlag.



Wohnung von 4-5 Jimmern in Geschäftstage ber fofort ober ipater gelucht. Offerten mit Preisangabe u. N. N. 822 an ben Zagbi-Berlog. 9038

Gesucht p. 1. August 1897

fieben Boburanne mit reichlichem Bubebor auf langere Sabre Dff. mit Breisangabe unter 84. V. 429 an ben Tagbl. Berlag

Gesucht

wirb jum October ober Ravember von einer alteren affeinsteben Dame eine Wohnung in guter Lage von vier Jimmeen, Riche und Jubeber, 3. Stod ausgeschloffen. Offerten unter 88. T. 382 an ben Logbl. Gerlag.

Gesucht von zwei Damen 3um Inli Wohnung von 4 Jimmern, allem Inbehör und Balton im Hochparterre aber 2. Stod, im fühl Sladtviertel. Preis bis SSO MR. Diff, nuter E. v. 4.23 an den Tagelt-Bertag. 3188 Freindliche Sochparterre Wohnung von 3 bis 4 Jimmern und Donkigem Jadehör, nehlt fl. Hoframm a. Lagerhalle für einen fl. Geschäftsbetrieb wird auf 1. Exptember, eben 1. auch früher, zu miethen gelucht. Offerten mit Preisangabe unter Z. E. 4.28 an den Tagelt Inches

Gin gut möblirtes Barterre-Bimmer, ungenirt, wenn möglich mit feparatem Gin= gang, in der Rahe der Bahnhöfe, auf langere Beit zu miethen gef. Große Reinlichkeit u. Ordnung abfol. Beding. Breis Nebenfache. Off. u. T. U. 414 an den Tagbl .= Berl.

Moblirtes Jimmer mit Kaffee im Breile von au miethen ocjacht. Gemildides Hein bevorzugt. Offerten unter m. v. 426 an den Tagbl.Berlag.

Großer Laden

in der Langgaffe Ende diefes ober Unfang nächsten Jahres gesucht. Offerten unter B. P. 310 bef. der Tagbl.-Berlag.

einige Wochen Stallung für zwei Pferde.

Permiethungen

Pillen, ganfer etc.

Osten-Höhenlage,

Geldiaftolokale etc.

Glenbogengasse 9. Amban, Laden, Wodung, 3 Jummer und Riche, Maniard-Wohnung, 2 Jimmer und Riche, Maniard-Wohnung, 2 Jimmer und Riche, Deitschiftsche 31. Part, delts Mican, 2 Jimmer, sür Architecten gerignet, as vermielden.
Gradenstruße 2, an der Machitraße, Laden zu dermiethen. Raden 1. 2908
Aftuergasse 13 st. Berthäfte zu vermiethen. R. Laden 1. 2908
Saden, worin ein Frijenr-Gelchäft bekeit, mit Wohnung zu verwielben. Rad. 1. Stod links.

Wilhelmftraffe 6 Ammer mit Straffeneinge

vermiethen. Rab. Dietodinage 27.
3042
3vet große bette Parferre-Raume, für Bürraur gerignet, mermiethen. Rab. Bonbolffrage 5, 1 St.
Somptoire, große Lagerratume und Keller auf sofort ober hötter m vermiethen. Rab. Beinstrage 28.
Softladen mit Wohnung 3. verm. Rab. Medistrage 28.
Softladen mit Wohnung 3. verm. Rab. Medischen

Wohnungen.

Die bisher von Herrn Oberftadbergt Dr. Kleim innegehabte Wohnung Abethaldfrache 6g, euthaltend 8 Jimmer, Aude jammer, großen Balfon nebt reichlichen, der Meuget eutgrechendem Jadeidor, ist wogen Berfequung bes genannten herrn per folget ober 1. Detober er, andernott zu vermiechen. Auf Wunflich fann Stallung uir 1 bis 2 Pierce dazig gegeben werden, deshalb feint passend für Offiziere. Alb Rengoss 11.

Elijabethenstraße 23 Serderstraße 4 (verfängert Goethestraße), herderstraße 4 (verfängert Goethestraße), ichden Jimmern mit Bolton zu vermiethen per sofort ob. später. Rich holtelin Austers

Reg. daleton Aartere I. ift eine Wohrung in der erben Bellen ihofet oder höhier zu bermeichen. Näh. dei Spengler Sanster-Recoftraße 38. Rengaffe 22. hinterbaus Kart., ist eine Wohnung, geeignet sir Flaichendierhändler, zu dermielben.

Widsenderdarber, zu dermiethen. **Römerberg 3.** 1. fcöne Bodunng, 8 Hanner.

Gine ene bergerichtete Edohung b. 3 Jim., Vent. n. Andeb. t.

ERL 550 jehr od. fpät. 3 mm. bei D. Stein, Bederg B. 1928

Möblirte Wohnungen.

Giffabethenftrafte 8 mobl. Wohnung, 5 Zimmer, Ruche und Bubehor, ju vermiethen.

Ricolasstraße 6 möbl. Wohnung u. Zimmer zu dern. 2971 Seerobenstraße 2 frin möblirte Rodnung, amb einzelne Zimmer, mit oder ohne Benston billig zu dermiethen. Käh, Hart.

Möbl. Bimmer n. Manfarden, Schlaffiellen ete.

Möbl. Zimmer u. Mansarden, Schlasstellen ete.
20fbrechifte. 32, 1. Et., gut möbl. Wohn n. Schlaft, m. b. 2590
Ribrechifte. 42, Vart., a. 1. Juni möbl. Zim. yn. B. 20 Mf. 3122
Ribrechifte. 42, Vart., a. 1. Juni möbl. Zimmer yn ben 3115
Bahuhofiteaste 6, 1 St. r., sindin möbl. Zimmer yn bermiethen.
Bertramstrasse 9, 1, sinci möbl. Zimmer yn bermiethen.
Bertramstrasse 30, St., en möbl. Zim. (sp. Ging., a anti. Hern. 2593
Bleichfirasse 30, St., en möbl. Zim. mit Balson billig yn b. 1866
Bleichfirasse 39, 2 L., gut möbl. Zim. mit Balson billig yn b. 1866
Bleichfirasse 39, 2 L., gut möbl. Zim. yn berm. 342

Burgstrasse 8 fit im 3. Stod ein ar. Zimmer mit ynei
Bleichfirasse 39, 2 L., gut möbl. Zimmer mit zime Bet yn vermiethen.

Reette Burgstrasse 10, 2 ft., sich möbl. Zimmer mit wei
Delasvessirasse 24, 8 c., ein yn möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein yn möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein yn möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein yn möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn
Delasvessirasse 24, 22, ein gut möblirtes Wohn noch Zimmer yn

Belasbertrage - Z. im mit ammer folott zu bermeichen. 2901
zimmer folott zu bermeichen. 2006
zimmer folott zu bermeichen. 3016
zwide auf 1. Juni zu vermeichen. 3108
Erndenstrage J. I., möbl. Bellenz zu verm. 3108
Gesconvernitrage J. I. L., erb. junge Leute Koft n. Logis. 3036
Geschenzeitrage 4, 2 Tr., großes möbl. Jimmer zu verm. 3051
Geschriebe 4, 2 Tr., großes möbl. Jimmer zu verm. 3051 Emferftraße 49, Bart. icon mobl. 3tmmer

and Cartenbemugung.

Braufenfrache 7, 1. St., mödl. 3, mit ob. ohne Bent., 3, b. Braufenfrache 1, 1. St. 1, mödl. Jimmer en anfand. 1, deren ober Dame lofort ju berm.

Frantenfrache 1, 1. St. 1, mödl. Jimmer en anfand. 1, deren ober Dame lofort ju berm.

Frantenfrache 1, den auch zwei fein mödl. Jimmer bill zu om.

Frantenfrache 1, den, 2. St. rechts, ift ein mödlirtes Jimmer auf zieich ober frantenfrache 24, z. 1, chon mödl. Jimmer au bermichen.

Frantenfrache 11, 2. St., cinche mödl. Jimmer, and Bent., 3, om. Priedrichfrache 24, z., 1, chon mödl. Jimmer, and Bent., 3, om. Priedrichfrache 29, Sod. 3, erb. reint. Bris. Stoft in. Beg. 2444

Friedrichfrache 24, z. 1, z., p. 3, mödl. Jimmer zu berm. 3184

Friedrichfrache 24, z. 1, z., p. 3, mödl. Jimmer zu berm. 3185

Friedrichfrache 3, z. 2, ich. mödl. Simmer (tp. Gingand) zu berm.

Streichfrache 3, z. 2, ich. mödl. 3, mmer (tp. Gingand) zu berm.

3183

Goldzaffe 10, im Saden, ein mödl. Jimmer (tp. Ging.) billig zu bermierben.

geellerftraße 7, Bart., mödlites Jimmer mit oder ohne Benfion zu vermiehen.
Kirchgasse 19, Ich. 2 St., erh. Arbeiter Rost u. Logia.
Kirchgasse 23, 1 St., einsch mödl. 3, mit Benf. bill. 4 b. 3171
Kirchgasse 23, 1 St., einsch mödl. 3, mit Benf. bill. 4 b. 3171
Kirchgasse 51, 3 St., i. mödl. Jimmer mit a. Benf. zu v. 2941
Kirchgasse 51, 3 St., i. mödl. Jimmer zu vermiehen.

Daussellerftraße 16, Kort. r., icho mödl. Jimmer zu vermiehen.

Bonisenstraße 43, Bort. r., ich in mödl. Armer jimmer, mödlitt, auf Bunst mit Benuhung der Küche, zu vermiehen.

Brauergasse 14, 2 L., mödliter Nonfarb zu vermiehen.

Brauergasse 14, 2 L., mödliter Nonfarb zu vermiehen.

Brauergasse 14, 2 L., mödliter Nonfarb zu vermiehen.

Brauergasse 22, L., mödliter Nonfarb zu vermiehen.

Brauertinsstraße 7, 2 L., mödliter Nonfarb zu vermiehen.

Braueritinsstraße 3, 2 L., schol nödl. Jimmer, auch an Art. der vermiehen. 3177

Braueritinsstraße 3, 2 L., schol nödl. Jimmer, auch an Art. der vermiehen. 3 presende zu vermiehen.

Widelsderg 26, 1, möbl. Jimmer mit fen, Gingang fof, m vm. Worthfreige 8, Dir. 2 i., ech. rein. Arbeiter Logis mit Koffer. Morthfreige 35, f., fein möbl. Jimmer pr bermiethen, Worthfreige 41, 1. Cf., fein möbl. Jimmer pr bermiethen,

mitguter Penfion pa 1. Sam billig

Merveltede 3, 2, ift ein gut möbl. Zimmer zu bermiethen.
Nerveltraße 3, 2, ift ein gut möbl. Zimmer zu bermiethen.
Nerveltraße 12, am Kochbrumen, fein möbl. Zimmer für 20 und
30 Mr. monallich zu berniethen.
Dervoltraße 18, 2, möbl. Zimmer (Rochbrumenplace 17, 2 st., ein teeublich möbl. Zimmer auf gleich ober
fpäler zu berm. Anch fehr gelegen für Krembe.
2976
Rengalle 22, 3 St., erhollen i Lente Koh und Logie.
Drantenstraße 17, Hrip, freundl. möbl. Mani-Zimmer zu bm.
Crantenstraße 17, Hrip, freund. möbl. Mani-Zimmer zu bm.
Drantenstraße 17, Hrip, Jenne. L. 2013
Ritterstraße 4 schon möbl. Bani-Zimmer zu berm.
2013
Diheinstr.
1. Etage, fahn möbl. Zötze
Diheinstraße 27, Scholassimmer hill zu berm.

Rheinstraße 83, Part.,

großes sein mödl. Jimmer zu vermiethen.

De hetwitraße 83, Bart., aroßes sein möbliries Bhetinsteaße 109, Bart., 2 tadon mödl. Jimmer zu vermiethen.

Moeinsteaße 109, Bart., 2 tadon mödl. Jimmer zu vermiethen.

Mömerberg 22, Breigerlaben, erhölt ein reinlicher Albeiter alle der Albeiter auf zu vermiethen.

Zaalgande 46, Edb. 2. ein fl. möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i dei Barden möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i de Barden möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i de Barden möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i de Barden möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i de Barden möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i de Barden möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i de Barden möbl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Zahlerpich i de Barden möblirten Jimmer zu verm. 3007

Ri. Zahvalbaderfitz 3, 2, eth. bei, Ark. Roß u. 2009. 2004

Zeitungfie 31, B. D. i., möbl. Jimmer sillig zu vermiethen.

Zeitungfieß 31, B. D. i., möbl. Jimmer sillig zu vermiethen.

Zeitungfang zu vermiethen.

An einem fcon mobl. Zimmer mit 2 Beiten fonn noch ein besterer Derr Theil nehmen. Rab. Hellmundfrage 18, Bt. 3153 3wet fcom mobilire Jimmer in freier Lage zu vermieben. Rab. Lebefrage 7. Schon mobilirtes Zimmer (Hochpart.) mit und ohne Cabini an bermiethen. Rab. Sebanplag 9, im Laben.

miethen. Rab. Sedanplah 9, im Laben.

Pletter Herr Hindet habid mobil.

3190

Jeere Bimmer, Manfarden, Sammeru.

Gr. Burgftrase 4, 3, schöues großes Zimmes sofort an eine Dame zu vermiethen. Rab. boliebit. 2889 Rerostrasse 36, 2 L. eine beihare I. Mansarbe sofort zu verm. Llatterfrasse 30, 1. St., swei Zimmer zu vermitchen. Ronatlich 13 Mt. 3129 Zaunusstraße 48 eine schone Mansarbe zu verm. 9053 Gin keres bendares Broutpip-Jimmer an einzelne ankandige n leeres heigbares Frontspip-Pimmer an einzelne auf Dame fofort zu vermiethen. Rab. Oranienftrage 45, 2 L.

E Arbeitsmarkt

Weibliche Berfonen, die Stellung finden.

Dame gelehten Alters, mit Branchelenntnis, zur Pührung eines modern eingerichteten Defati Edungschäfts in Wiesdaden den ben telkungschäfter Schablabert der 1. Jul gefucht. Gantione fähigteit erwänsigt, fedoch mich unbedampt errobreitigtingebate fint mier er. No. 2008 an Ausdolf Masses. Frankfurt al.A., an richten. (Aktungiene 2.3) F109
Bertäutertn für eine Metgerei hier fosort gelucht den Processioner der Schmidt, Worighraße 17.

cine tüchtige Bertäuferin auf Mitte Juni für ein Dagar-Geschüft.
Directen au Waldele, Bad Altyvoldean, Schwarzwasde.
Directen au Waldele, Bad Altyvoldean, Schwarzwasde.
Directen au Waldele, Bad Altyvoldean, Schwarzwasde.
Directen aus der Altyvoldean, Schwarzwasde.
Directen Angelein Angelein

Lehrmädchen aus achtbarer Famili

Julius Heymann,

Lehrmädchen aus achtb. Namil

Julius Bormass, Rirdgaffe 44, Ediaben.

Lehrmadden gegen sossenstern 18, Weihmaren Erfchäft.

D. M. Miller, Midelsberg 18, Weihmaren Erfchäft.

Sin anft. Lehrmadden f. Alebermaden gef. Kringagle 51, 2. 1989
Lehrmadden gum Stiden gef. Liftlinge 21, 304 i E. 16301
Rehrmädden für feinen But i. Anna Krämer, Archgaffe 19. 18517

Lehrmädchen

Christ. Istel. Webergaffe 16. Christ. Steel, 25:00:1gaije 10.

Sejudt eine perf. Ködin nach Zahvalbad (bob. Zohn).

Sentral-Bitrean (Bran Mögler), Goldanfie 5, 1.

Köchinnen

Köchinnen, Spracht, Resiaurant, Fensionen, Horrschaftschinnen, epracht, Servirfaulein für ein Privathetel, div. Alleinmädehen, Auss-auflermädehen, awois fünfachn Küchenmädehen gegen hohen Lohn a Grünberg* Rhein.

Stellendbrau, Goldgasse 21, Laden. Telephon 494.

Bitrean Germania (Gran Mrans), Schutgeife 5, Indit fin 5gl.

Röchinnen für her und answarts, sone indie. Refaurationstöch
für gl., eine Rofferfödin, vier gef. Elleinmädden für f. Sertifd,
aust Stimmermädden, sone Rinders u. mehr. Rödermädunf f. g.

men ginmermadden, mei get, Alleimadden für i. Hertick Gefucht vier perfecte Levrichaltstödinum, foisch wei gute kafferöchinum für Benfion (50–60 Met.), zwei gute kafferöchinum (30 Met.), eif Aneim und acht haubmadden, wei Bügelmadden für hatet und lechs Kichenmadden (22 Met.), Weiseer's I. Erntrals Bürcan, D. Ellendogengaffe (frühre Bündtgaffe).

- Gesucht fosort eine perfecte Röchin für eine große Benfion. Nah. Mainzerstraße 8.

Rraftiges Küchenmaden geindt Zammsürahe 15. 2815
Eine fleißige n. tüchtige Perfon, die gut bürgert.
Tochen fann, wird in einen großen Hausdatt geindt.
Kur Solde, neiche istjunngsfähig flud, wolfen fich melben mit guten Zeugniffen. Käd. Britinpsbergfrehe 1, r. 5006
Vernftnaddern gehalt Worthfreide 22. Archgerladen. 5988
Sieche zum V. Wal ein in alen Atbeiten erfahrenes Madden, das feden fann. Int Solde mit guten Zeugniffen wolfen fich melben Abeithabstrache 12, 2. Beithausfirahe 16. 4211.
Und braves fleißiges Madden gehaht Launsesfirahe 15. 4216.
Und braves fleißiges Madden gehaht Launseftrahe 31, 2. 6003
Ein fücht. Mädden for, gehacht Beitenbituhe 1, Wengert. 6224

Ginfaches Madchen für Sausarbeit fofort gefucht Schwalbacherbrage 39. 6186 | BRabden für fleinen Saushalt gefucht helenenftrage 22, Laben.

Gin besteres Andeinmädden, welches bürgert foden tann und gute Jenan, bestyt, wird gelucht. Mid Geloch der find 15 Jahren gestucht sie best Gestelltraße 29, 1 r. 6338
Geinacht sin bier ein ündiges Allaimmädden kalter Friedrich-Bling 4, 1.
Zofort jüngeres sunderes Andein Reugosse 12, 3.
Geloch nach Scheritein ein Andeiges Allaimmädden kalter Friedrich-Bling 4, 1.
Zofort jüngeres sunderes Andein Reugosse 12, 3.
Geloch nach Scheritein ein Andehn, das bürgertich sinden fann 1. dansachen gelucht Schlaubeskerfroße 71.
Gin reinliches Mädden, das soden fann und dausarbeit versteht, det gutem Lohn sofort gelucht Stillstruße 18.
Gerorentliches Mädden mit Zengnissen für tseinen Sause halt gesucht. Auch Reugosse 3, eine Ziege rechts. 6546

Gin auftändiges Dladden mit autem Jengnis, indelig in der Haubarbeit, wird als Allein-mädchen gesucht Backmaverstraße 4. 6551 Gen sindniges erladrenes Mädchen zu zwei Kindern gesucht Bespectrosse 34. Ginf. Handmädchen gesucht Kindgasse 6, 2.

Ein tüchtiges gut empfohlenes Alleinmädchen, welches gut dürzerlich fechen kann und mit allen Handorbeiten vertraut ift, wird per 1. Juni für tleine Kamille gelucht. Borzustellen mit Iegnafflen zwischen 3-4 Uhr Rachmittags Oranienstraße 60, 1. Einge.

Ginfaces Madden geindt Abelhalditrofte 55, Part.
Sofort gesucht ordentl. Madden für Rücke und Hausarbeit.
Wurge, Effiabethenstraße 17.

water, Eilabethenstrüge 17.

Water, Eilabethenstrüge 17.

weldes bürgerlich tochen laun, sindet gegen gnten Lohn sofort Siellung Goldpasse 12.

Ein Mädchen sir danne kann, sindet gegen gnten Lohn sofort Eiellung Goldpasse 12.

Ein Mädchen sir danne kannen Krichgasse 16.

Ein treinliches Mädden sir jede Utdeit sofort geltschiede 31. Bart. r.

Eriust ein Mädden zu zwei Leuten Rauerrasse 13. Bart. r.

Ein t. gede. Mädden und ein solches, welches perf. soden fann, sir ein Ariokadotel sosort geliecht.

A Ebeatre Goldpade 18.

Gestacht die ordentstäese Alleinnädden sür sieinen Daubacht Alleinste 105.

Ein braves einsaches Mädssen, welches bürgerlich sodt, daubachte sielkständig versicht, nicht unter gasse 9. Rödelpandtung.

Ein junges freiste, daussmädchen gel. Daubeimertiz 24. 1. 6602.

gasse 9, Röbethandlung. Ein junges trätig, Sausmadchen gel. Dohbeimerltr. 24, 1. 6602 Gin Madohen sin Kide u. Sausardeit wird sofort oder möglichst bald gesucht Ricolaostraße 32, 3 Ar. r. Inn 1. Juni such eine Offizierfamilie in Mainz ein ordentliches zuverlässiges Diadica ist Riche und handarbeit gegen gnien Lohn. Bu melben Forsterpiap 3, 8, Stock, Mains, ober Sommon Koiler-Geriedrich-Ring 110, 2, St., Blieddaden. 6544 tergebuf. Woch, 5, Halle in d. Wirtflich gel. Zomunsftr. 23, 21.

Sonn ig mierofriednich ding 110, 2. St. Biesebaben. 6614
Biergelini, Woch 2, halfe in d. Bierthid, gel. Tammsfir. 23, 2. 1.

Sin reinliches Madchett
meldies zu icher Arbeit millig üt n. Liede zu Kindern hat, findet
Erflung Schwaldscherftraße 7, Ed. 1. 1. 5258
Angehende Schwaldscherftraße 7, Ed. 1. 1. 5258
Angehende Schwaldscherftraße 7, Ed. 1. 5258
Angehende Schwaldscherftraße 7, Ed. 5258
Angehende geinde Schrittsße 7, Ed. 5258
Angehende Reichigke Madden ober madhängige imme Fiele geinde Berchaftraße 7, Ed. 5258
Angehen Berchittsße 7, Ed. 5258
Angehe

tagender gefindt Dramtenfrüße 38, 8. den Midden gefindt, welches zu daufe inkläft Weltripfer. 49, 3 St. Ein junges Madden ihr leichte Arbeit tagsüber Eine Echantaume wir dofort gesicht Herbeite früge 4, Part, verl. Goeiheftraße.

Weiblidge Verfonen, die Stellung fudjen.

Sch. Frausofin (bipl., hrudfundig) indet Stelle als Gefellichaft, ober Erzieherin, event nur für Andmittags. Erste Ref. Geft. Offerten unter M. Mains, Neuthorftraße 14, 1, erb. Ein geb. Maddeut, im Aledbermachen, Fristen u. dlen feinen hand, bewandert, f. Stelle als Jungfer. Zamnsftraße 18, 8, Sted.

Tüchtige Verfäuferin

ber Aurs. Poels und Aleismarendrande winnicht sich, geflägt auf aus Zengunfe, der i. Juli zu verändern. Gefl. Offerten u. G. 18. 28868 an D. Frenz in Mainz. (Ro. 28861) Föß Gin Fräutelln wündich sich im Riedbermachen weiter auszuhölten der incht Gedlung in besteren Danie. Rad. Oranienstrufe 60. Did. 2 St. .
Gin Nädden empfiellt sich sum Aleidbermachen und Bestigsengs nädeen. Albrechtstraße 11, Seitend. T. Gimpflicht von Albrechtstelle, Danie u. Hotelföhinnen, eine äll. Berson für fl. Danieb, f. allein, Danie u. Jammermädden m. g. Empf.

Ein fräftiges junges Mädchen (Beamtein-Toditer) bon answärts, meldes ichen eines fochen fann, lucht Stelle, wo es ich in der feintern Kiche gründlich ansbilden fann. Gehaft Kebenfache. Nöh Wellrigitraße 20, Part dei B. Nechalz. in auft. Mödhen, welches das Schneidern, Bügeln und Serviern werflede, jucht Stelle als den hansundern oder angeh. Jungfer. Ju erfrugen im Tagdi-Berlag.

Geb. Franlein ans guter Homile indit, geftigt auf gute Zenguffe. Stellung gur Pührung eines großt. Saushatts, ginge atch in ein hotel ober Penfion. Geft. Off. n. D. U. 400 an ben Tagbi. Berlag

Ohne Gehalt

Sonte Gehalt

incht als Sausdame ein geb. Hel. in den Wer Jahren, den angenedmem Neuhern, mit vorsigl, Empfehingen, Engagement. Gelt.
Offerten unter 3. V. 4.27 im Zogl. Berkan nie eergul.
Ein edanget. Madden, welches in jeder hausdeergul.
Ein edanget. Madden, welches in jeder hausdeergul.
Ein edanget. Madden, welches in jeder hausdeergul.
Ein des Alleiten hat, judie Eiche als deiferes
Sauswädechen der jug r. Kindern. Eeldege würde auch die
Blege einer leidenden Dame überuchmen. Röh, werfengen
Werte Kuphal. Biedrich, Aldolfgeben 4.
Ein Wadden dem Bande in Benderferste 2.2 Et. d.
Ein brades freundt. Alleiten Badden mit prina gweighte. Jaugn.,
welches eines socht, ambiedli für il befl. Daush. Gentral
Bibraut (Fran Warlies), kangagie 28. Einz. Geldpaffe.
Jimmermadschen für Benl. empf. Müller's B., Monerg. 18.
Beff. 1861. Ribbramdde. (Echerrichter), im Nöh z. Bilg. ausged.,
empf. Gentra-B. (Pc. Warlies), Langs. 38. Eung. Goldpaffe.
Jim Bradden, das bitgerlich tochen fann, 1.4de Stellung auf
gleich. Ranfirche 82. Mondarde.
Eine Franz incht Befoditigung (Bigelin) in und aufer dem
Daufe. Moberfriede S. Berdert, 2 Et. z.
Eine Franz melde elter gut foden fann, incht Orthältigung,
nimmt auch Aussbilfsfelle an. Woeigfraße 50, 8.
Junge Franz und Venansfelle. Allepenfrings 11. Eeitend, e.

Mannlide Verfonen, die Stellung finden.

Cigarren=Bertretung.

Gine leiftungofahige Cigarrenfabrit fucht einen bet ber Runbichaft eingeführten

Bertreter

gegen hohe Provision und menatliche Abrechnung zu engagiren. Fr.Differten unter F. 5409 an Rudolf Mosse, Goln, etdeten. (Ka.274/5) F109

Für Wiesbaden

Bezirks-Vertretung

einer alten, gut eingeführten Bentschen Lebens- und Unfallversich. Gezellschaft mit

guten Bezügen

Caulionsfiihige Herren, welche ein an-gemessenes g. Neugeschiff erzielen können, wollen öfferten n. T.C. 279 an Hudolf Mosse in Frankfurt a.M. richten. (Fa 35 5) F 109

Zwei Reisebeamte

ACTIONE von alter gut eingeführter Lebens-Berf.

Gesticht von alter gut eingestirter Lebens-Berf.
Geschlichaft in gut doitrie dauernde Lestung. Energische
gut empfohene Serren, welche in beisern Kreien un verfebren gewohn find — auch selche in beisern Kreien un verkernen gewohn find — auch selche, welche ichan Eriolge als
Kennen v. andweiten Konen, beiden Offerten mit genauen
Lebenssauf einzureihen nub A. A. G. Frankfurt a. V.

Under Beichter zur A. G., Frankfurt a. V.

Under Beichter zur Anfallscheine Blatten
auf Bureau gefucht. Offerten mit Gehaltsangabe unter
auf Bureau gefucht. Offerten mit Gehaltsangabe unter
auf Bureau gefucht. Offerten mit Gehaltsangabe unter
auf Bureau gefucht. Offerten und Copien auf Büreau
gefucht. Offerten u. V. N. VII an den Zaghl. Kerlag.

Unstellegenden Zeichnern und Bürpableiteranlagen burchaus
geübt, finder dei hohem Lehn konne Befahltigung. Gest.
Offerten mit Frankfohrieten unt Angabe der Sodnaufpriche an
Ehrstein Mältee. Könfel.

Christian Mille, Königlicher Höflickennt, Goffel. Schächtirahe 9. 6351
Eichtige Schloffer werben gefuch. 6515
Eichtige Schloffer werben gefuch. 6515
Eichtige Schloffer werben gefuch. 6515
Eichtige Sie Schneiderhöhn, Biebrich. 8016
Richtige Richtige Schneiderhöhn, Biebrich. 6179
Eichtige E. Gasteler, Rengaffe 9.

Züchtiger Fraser bei gutem Lohn gefindt. Baufdreineret

Offenbach a/Di., Biebererstrage 80.

Affen-Schreiner, jwei tüchtige, finden sofort danernde Weichtigung der G550

Lapezierergehüssen, selbständige Arbeiter, geluckt.

Anderierergehüssen, selbständige Arbeiter, geluckt.

Arbeiter Korratient, Korriffends Arbeiter, geluckt.

Krithen kerratient, Korriffends Arbeiter, geluckt.

Krithen Korratient, Korriffends Arcostraße 36, 2 L.

Lapezierergehüssen, Krottenisse 36, 2 L.

Lapezierergehüssen, korriffends Arbeitelbeit.

Martin Jourdan, Waint, Meinische Wöbelsbeit.

Schutstunder, Arbeiter, sowie für Sowien und Find gegen hoden Lodin gelucht Wordstraße 56.

Abet übrüge Tahmander für dauernd gelucht.

Th. Müller, Rengasse 4.

Ginen Wochen-Schuhmacher sowie der sowiene

Ginen Bochen-Eduhmacher fucht ver fofort Ph. Weil, Billeimfrage 2a.

Sunger angeleuber Edubmacher auf Boche grincht. 6409

Chubmacher, gute Herren-Arbeiter, melde jebe Boche 2-3 Baar
mitmachen founen, geluch Krichholszoffe. 2-3 Baar
mitmachen auf Schalben 1980 gene geluch 2-3 Baar
Boultenfirche 16 bet Gaffae.
Chubmacher auf Schalben gegen hohen Rohn gefincht. Ach
Kirchaeffe oß, Scherhandiung.
Hotel- u. Restaurations-Küchenchefa, sprachkund.
Kellner für Hotel-Restaurant, jängere Kalher für
Restaurants und als Saalkellner für heir und nach Boppard,
St. Johann, Krounach, Mainz, Saarbrücken, Schlängenbad u.
Schwalbach, einen Diener mit guten Zeugn, zu einem leidendem
Horrn, Silberputzer, Kurferputzer, Restaurations-Hausburschen,
Kellner u. Kochlehrlinge für feine Häuser a. Greinberg!
Rhein, Stellen-Bürseun, Goldgasse 21, Laden Telephon 434.
G. Volle, Singli u. Spanbelsgärtner, Schierifeinerftr. 9.

Alrbeitern. Alrbeiterinnen

tonnen eingeftellt werben.

Beyenbach's Metallwaaren-Fabrik, Gravies und Manjanftatt, Rellerftraße 17.

Lehrling für Zahntechnif

gejudi. Bo'' lagt ber Zogdi. Bria.
Gradeurichri. g. Berg. gei. C. semiller. Edwaldoeriu. 10.
Rechanifer-Kehrling gejudi Kreoftreig. 13. Bat.
Gradioffer n. Brechantier-Kehrling gej. defensitreig. 4. 6566
Chloffer n. Brechantier-Kehrling gej. defensitreig. 4. 6566
Editoffer n. Brechantier-Kehrling gej. defensitreig. 25. 5741
Edirectier-tien gene Bergätung gel. Drawentr. 54. 643
Balertebring gene Bergätung gel. defensitreig. 13. 3414
Badier-tehring gene Bergätung geludt Belenstraße 13. 3466
Badier-tehring gene Bergätung geludt Belenstraße 13. 3566
Badier-tehring gene Bergätung geludt Belenstraße 14. 6526
Badier-tehring gene Bergätung geludt Belenstraße 14. 6526
Eadlier-tehring gene Bergätung geludt Belenstraße 14. 6526
Eadlier-tehring geludt Editerplag 1. 2715
Eadlier-tehring geludt. Carl Bender, Karlfitaße 4.

Cattlerteheting gelucht Schillerpiak 1.

Zabezitrerteheting gelucht.

Carl Bennder, Karlftraße 4.

Sin Fabezitrefehrling gelucht.

A. Seebold, Zarzier, Dobbelmerfiraße 24.

Ein braver Junge fann das Lapszirergickaft ertersen der 5644

Schriftscher-Leheting, über Greich und erdalt isfort Wochenfahr in der Buchdenderei von Carl schnegelberger a. Cie., Warftiroße 26, im 501 intd.

Ein harfer junger Mann als Auhferduher gunn 1.

Ein gansdurfche gelucht Tehesterblaß 1.

Ein gansdurfche gelucht Tehesterblaß 1.

Ein gansdurfche gelucht Verdursche 40.

Ein hansdurfche gelucht Verdursche 40.

Ein gansdurfche gelucht Wochenfahre 27.

Dausdurfche gelucht Woohlerblaß 5.

Ein gansdurfche gelucht Bouhlitzes (2).

Ein gener, gellmundstraße 27.

Dausdurfche gelucht Woohlerblaß (3).

Ein gener dausdurfche gelucht Goodbertaße (3).

Ein gener dausdurfche gelucht (3).

Gansdurfche gelucht Gestheftraße (3).

Gansdurfche gelucht Gelucht (3).

Gansdurfche gelucht Gelucht (3).

Gansdurfche gelucht (3).

Mannliche Berfonen, Die Stellnug fuchen.

25 Mart Belohnung n, ber einem jungen verheiratheten Mann, welcher etwas ftellen tann, Stelle berichafft als Raffirer ober jonft ertrauenspoften. Offerten unter Chiffre P. Ed. DES

Bürean Daheim, Canigaffe 24, empfiehlt fofort mehrere tidel. Bellner und Buriden, auch gur Btushille, und bittet um gatige Offerten.

Aushülle, und bittet um gütişe Offeten.

Serrfdaftödiener, auch Krantenpfleger fucht Etelle. Efferten unter Diewer postlageren Biesdaden.

erften Hügeren Biesdaden.

erften Hügeren, örnilfen geriffer Bossieer, gefügt auf gute Reugnisse in Empfeldungen, fundt Stellung au besterm einzellien Orern oder Danne, etwat, auch mit auf Krijen. Offetten unter Z. s. 373 an den Logist. Verlag.

Strebsames best. Chepaar

findertos, gewei. Köchiu und Diener, Mann iprachfundig, incht eine Vertrauensssellung oder auch irgand eine Filiale zu über-nehmen. Cautionssädig bis 12,000 Mt. Differten under F. V. 425 an den Taght. Wertlag. Ein tilget. Bautaglöhner m. g. F. 1. Beich. Ablerkt. 49, Mtb. D. Tüchtiger Tchweizer jucht sojort Siede. Manergosse 13, Part.

Familien-Nadrichten

Danksagung.

Allen Freunden und Befannten, jowie dem verchtl. Gaftwirth-Berein"und dem Gefangverein Wiesbadener Nanner-Club" lagen mir dernnit für erwielene Bei-elebbegengungen auföhigt des Ablehens meines unver-gehilden Mannes, unferes lieben Baters,

Wilhelm Feller,

unferen tiefgefühlten Dant. Wilhelmine geller und Rinder. Wiesbaden, den 14. Mai 1897.

Cages-Veranstaltungen I

urhaus. Radmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert

Vorführungen febender Photographien im Entreiol Webergasse 2. Bormittags von 10—1 Uhr. Nachmittags von 3%—8% Uhr. Faneranna Hotopfasse. Coffiner von Worgens 10 bis Abends 9 Uhr (Langagis 28, Entreiol).

Fanerama Phetoplastu. Geodmet von worgen is die arches 9 Uhr (Longagie 28, Genirelol). Permanente Automaten-Aushstfung, Zannustrafte 22, Postafetefale, Schwalboderftr. 17. 6–91/1 Uhr Ab. Cintritt frei, Gemeinsame Grisferankenbasse. Kosse Kathhaus, Jimmer 17. Arbeitsnachweis für Männer und Franen: im Nathhaus von 9–1 und 3–6 Uhr mentgelitich.

Pereins-Nachrichten

Bibelftrangden für Souler Soberer Soulen (Blatterftrafie 2),

Bischerüngsen für Schiler Söhlere Söhlen (Platterliraße 2).
Nochmittage 2'n libr: Gefellige Zusammentunit.
Geinflicher Ferein junger Männer. Rachm. Libr: Beelfrängsten ihr Schiller und beberen Schulen. Ausende Utbr: Bebelfrängsten ihr Schiller und beiter Schilen. Vorsäflige 2 Pibr: Geianglunde. Arleger- und Rillitär-Ferein. Abends 8'n libr: Geianglunde. Arieger- und Rillitär-Ferein. Abends 8'n libr: Genanglunde. Gewerbechafte-Ferein. Mends 9 libr: Bischenalsen, ageil. Zusammeng. Unru-Helefischer Beinds 9 libr: Bischenalsen, ageil. Zusammeng. Ränner-Aufmerein. 9 libr: Bischenalsen, ageil. Zusammeng. Ränner-Gefänsten Vorsifle. Bende 9 libr: Gertamblung. Ränner-Gefänster Basiner- un Sünglungs-Ferein. Reinds 9 libr: Millions-Milligen. Beinds 9 libr: Millions-Milligen. Beind. Belätterausgabe.
Bürger-Schuben-Gorps. Bereinsobend in der "Frouenballe".

Verfteigerungen etc.

Berffeigerung von Schulmoaren und Hrrein n. Anaden-Ateidern im Saale des Abein, Hofs, Mauregasse 16, Bormittags 9 Uhr. (S. Taght. 225, S. 7.) sinreldung von Offerten auf die Lieferung des Beitwerfs, der Wälfiche und anderer Hauskaltungsgegendkäde für des Armein urbeitshaus, im Anathaus, Jimmer Ro. 12, Bormittags in fluch (S. Taght. 292, S. 6.) Berffeigerung der Aleccrekenz von ca. 10 Moogen; Jusammenkunft Mittags 8 Uhr am Bierftadter Felsenkeller. (S. Taght. 225, S. 6.)

Birchliche Anzeigen

Sonntag, den 16. Wal. Cantate.

Warktfirche. Wilitärgattedienft 8'n libr: Din. Bfe. Munge.
Dauphgottedbeicht 10 libr: Bfr. Jienendorff. Shedhgotteddienft 6'n libr: Bfr. Jienendorff. Bedehgotteddienft 6'n libr: Bfr. Zienendorff. Bedehgotteddienft 10 libr: Bfr. Biefel. – Amindwocke. Bfr. Echähfter: Sämntliche 2011 – Amindwocke. Bfr. Echähfter: Sämntliche 2011 – Amindwocke. Bfr. Echähfteris im Bfartbaufe Louisenftenhaben des Milfionds-fracuenderiens im Bfartbaufe Daufenftrage 32. – De in deien Zagen flatischende dausescheite ind dem endpolten. Biskel.
Berglische. Dauphgottedderich 10 libr: Bfr. Echemeher. Christenker 11 libr: Bfr. Beefenmeher. Abendgottedderift 5'n libr: Bfr. Serien.
Bererdigungen: Bfr. Grein.
Minglische. Dauphgottedderich 10 libr: Bfr. Widd. Nachder Bredigt Christenfehre. Bfr. Wifd. Wendpottedderift 5'n libr: Bakte emeit. Körner. — Amisvocke Zaufen und Teanungen: Bfr. Serien.
Bild. Beerdigungen: Bfr. Eicher.
Ungsfranch-Berein der Kentinderagemeinde. Jeden Sonntag Rachm. on 4 – Tlibr Bereinmung junger Wädden. Jahnkr. 16.
Arbeitsfhande des Francusereins. Mittwocke von 3-6 libr. Jahrtnag 11/3/libr. Conntagdstrein junger Wädden Rachmitags 2'/2 libr. Abendander: Sonntags Vir libr.
Bidustr- und Jäugfings-Berein. Mittwock, Mochae Stachmitags 2'/2 libr. Abendander: Sonntags Vir libr.
Bidustr- und Jäugfings-Berein.
Brittwock von 45. Mittwock, Mochae St. libr: Bieblunde. Sonthal Birdige.

Bibelfumbe. Samtiag, Abends 9 Uhr: Gebestunde.

Sonntag, den 16. Wat 4. Sonntag noch Oftern.

1. Kfarrfirde gum heit. Bonifatind. Erfie beit. Messe 57°, zweite 68°, Militärzottedden 17° Andrea 20° Uhr: Safromentalisch nicht des 18° Universitäte 18° Under 18° Uhr: Safromentalisch nicht des 18° Uhr: Baden. 28° Uhr: Bedambacht, ebras an dienstag. Dennertsag und Samtiag. Un den Rodentagen sind die beit. Weisen um 52°, 68°, 68° und 98° Uhr. 63° is Eduluarie sind die beit. Weisen umd Dannerssig sind die beit. Weisen und Dennerssig sin die Eduluarie. Weisende und Freilag für die Safrische in der Richtsaften der Verlägen und Dennerssig ist die Safrische in der Richtsaften der Verlägen und Freilag für die Antisten und Verlägen und die Verlägen und Verlägen. Dienstag und Freilag für die Antisten und erne Kontienstraße und die Antisten. Freilag 6-7, Samtiag 4-7 und nach 8 Uhr Gelegendet zur Verdütz.

ntune und die zinstillte. Perkleg.

8 Uhr Gelegenheit zur Breithe.

Rarla-Aill-Riche. Frühmelie 6 Uhr, zweite beil. Messe 7th Uhr.

Kindergotteddienti (heil. Weise mit Bredat) 8th Uhr. Oochsuu mit Verdagt 10 Uhr. Rochon. 2º Uhr ist farmauntalische Andeat und Impong mit dem Allechellissten. Abends 6 Uhr. ENdennacht. In den Messendien und de beit Messen und die Kanton ander der Andersten und de beit Messen und die Kanton ander der Andersten und des Greitsten und Freitag Uhr. 6th Uhr sind Schulmessen und vor Teinstag und Freitag Uhr. 6th Uhr sind Schulmessen und genachte und geschelbe und Sirtstredse-Saule. Wontog, Mitwood und Freitag Uhrabe 8 Uhr ist Madindock, Freitag Andmittag 6 die 7 Uhr, Samstog Kadmittag 4-7 und voch 8 Uhr ist Gestechen und Beiter. Samstog Kadmit 4 Uhr Schulmessen und Sirtstredse-Saule der der Verlage Samstog Kadmit 4 Uhr Schulmessen und die Schulmessen und der Verlage Schulmessen.

Dienkogs und Freitigs Schulmelle. Repelle im Set. Jofeph-Scholpital, Langenberfftraße. Sountag, Mosgans 8 libe heit Meite mit Krebigt, Nadymitags 3^m Und-dacht. An hen Rodentagas in Wosgans 5^m beit. Beife. Althalholifcher Gottesbirnst. Kirche: Friedrichstraße 28. Sountag, ben 16. Wat, Bormitags 10 liber. Amt mit Predigt. Liber: No. 64, 110, 67. 39. Krimmel, Pfr.

Svangelisch-lutherischer Gotteodienst, Abelhaidfraße 28. Sonntag, ben 18. Mai, Cantate, Borm. 9's Uhr: Predigtgottes-Sonntag, ben in B. Kai, Canniate, Born. 9/3 Uhr: Breidiggottes-btent. Bfr. Stanbenmeger. Evangelifd-lutherifder Gotteabienst. Errichait: Schügenboffraße 3 (Poliged). Countag, Cantate, Bormittags 10 Uhr: Brebgiggottesbienst. Bfr. Dempfing

Sannteg, Santale, Verhausge 10 ügt. proggenten 20 genting.
Faptiflen-Genesinde, Kirchoeffe 46, Mauritinsplag, Hof, I St.
Sanntag, den 16. Wed, Bormitings 9½ ültr und Rachmittags
4 ültr: Krechig (Krediger Neinere), 11 ültr: Kindergatteddient;
Abends 7½ ültr: Jänglingsverin. Schie millenmen. Intritt
ret. Anning, Abends 8½ ültr: Litellinnde. Kitinvoch, Abends
8½ ültr: Berfunde (Ap. Seich. 15, 1—11). Brediger Millerd.

Sonntag Borm. 10% libr: deil. Weife. Reine Kapelle. Dienftag (Geburtstag Sr. Weifeld bes Kolier von Aufland). Bormittag 11 libr: deil. Meife. Freitag (Kifolaus) Bormittag 11 Reife. Reine Kapelle.

heil, Reije. Steine Stoptic.

English Church Services.

May 16, IV. Sunday after Easter. 10, Litany. 11, Morning Prays and Holy Communion with Semon. 5, 15, Bible Study for Boy. 6, Evening Prayer. May 17. Monday. 11, Morning Prayer May 19. Wednesday, 11, Litany, May 21, Friday, 6, Evening Prayer. 4, O, Hanbury, Chaplain. 8, Oates, Assistant Chaplain

Wetter-Berichte

Meteorologiftje Beobadjtungen.

Wiesbaden, 13. Mai.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
	Morgens.	Nachm.	Abends,	Mittel.
Barometer*) (mm). Thermometer (Ectims). Dunflipannung (mm). Melat. Beuchtateit (%). Bindrichtung. Bindfärfe. Allgem. Simmetsanficht Regenböhe (Pfillimeter). Williams etwas Recen.		754.0 9,5 6,0 67 923. fdwod. thiw. heit.	755,9 5,5 5,6 88 91. Idiwada. heiter. 0,8	764,5 6,6 5,8 78

*) Die Barometerangaben find auf 00 C. rebneirt.

Wetter-Bericht bes "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber beutiden Seemarte in Samburg.

16. Mai: veranbertich, etwas marmer, lebhafte Binbe, ftrichweife

15. Mat: Connenauig, 4 U. 6 DR. Connennuterg, 7 H, 48 DR.

Verkehrs-Nadyridgten

Dampfer-Sahrten.

Damburg-Amerikanische Badersabet-Actien-Geseilschaft.
(Hamptagent f. Cositten u. Jwischend. W. gedere, Gaalg. S. I.)
S. D. "Augusta Victoria", von Bestaft nach Handen.
Damburg vin Hachen. Dumertbeab politri; D. "Bolitoia", von Kamburg vin Handen. Amerikanische Halber, I. Mal 8 Uhr Abende in Hauter, D. "Bruissa", von Hander, nach Halleg und Kenworft.
L. Mai 10 Uhr Abende Dover passiri; D. "Balencia", II. Mai ju St. Thomas.

Rordbentider Liond in Bremen. (Sauptogent für Wiesbaben: 3. Chr. Gliddlich, Reroftraße 2.)

	Beitimmung:	Repte Maditalet
Zulba	Memmorf 1	13. Mai 10 Uhr Bin. von Genua.
Raifer Bilb. II.		8. Mai 12 Uhr Mittage von Rempor
Berra		10. Moi 1 Ubr Ant pon Gibralta
Gritis	Remnort	11. Mai 12 Uhr Rachts in Rewnor
Labu		18. Mai 4 Uhr Bm. in Bremerhabe
Savel		11. Mai 12 Uhr Mittagt von Rewnot
Miller	200	10. Mai 12 Uhr Rachts in Rempor
Sanle	200	6 Mai 2 Uhr Bm. Bigard paffirt.
Trave	Remnort	12. Mai 8 Uhr Rm. von Southampto
Ronigin Unife .	Bremen	13. Mai - von Rewport.
Roland		1. Dai - pon Galvefton.
Bonn		13. Mai - in Bremerhaven.
Münden		6. Mai - von Baltimore.
D. D. Meier .		6. Mai - von Rewhort.
Salle		13. Mai - in Baltimore.
Machen	Baltimore	2. Mai — Ligard paffirt.
Ranka Luitpold	Memmart	8. Mai — Ligard paffirt.
9527ffebab	23altimore	7. Mai - Dover palitet.
Grefelb	Remn /Balt.	10. Mai — Ligard paffirt.
Dresben		18. Mai - von Bremerhaben.

Theater Concerte etc.

Nefideng-Theater.

Samftag, ben 15. Dai. Abonnementebillete gilft II. Gaftipiel bes 11-jabrigen Jofef v. Fielit.

Der bleine ford.

Lebensbild in 8 Atten nach bem gleichnamigen Roman von Mrs. Hobgien Burnett. Regle: Albuin Unger.

Graf Dorincourt

Gedrie Errol
Danisdam
Lhomas
Dippalins
Graf Etaber.
Thomas
Graf Grafia
Mudelf Jordan.
Dicks
Mudelf Bartaf.
Munic Bold.
Marty
Marty
Thinna
Marty
Graf Errol
Graf Grafia
Grafia gerfonen:

Sonntag, 16. Mai: Die fdone felena.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Täglich große Svecialitäten-Borftellung, Aufang 8 libr Abends.

Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, 15. Mai, Nachmittage 4 Uhr:

Abonnements - Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters
Herrn Louis EdistnerCherubini,

	1. Ouverture au .Die Abenceragen	Chicken
	2. Adelaide	Beethoven.
	3. Im Kahlenbergerdörfel, Polka	Fahrbach.
	4. Chor der Friedensboten aus "Rienzi"	Wagner
	4. Chor der Priedensboten was assenss	Tragmer.
я	5. Wiener Bürger, Walzer	Lienrer.
	6. Balletmusik aus "Faust"	Gounod.
	(Nachcomponirt für die Pariser grosse Oper.)	
а	7. Vox populi, Potpourri	Conradi.
9	7. Vox popun, Pospouri	
	8. Unter dem Siegesbanner, Marsch	FIZ. V. Blon

Abonds 8 Uhr:

Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters
Herrn Mermann Jemer.

1. Krüngagsmarsch aus "Die Folkunger" "Kretschmer.

2. Nordische Sennfahrt, Lustspiel-Ouverture		Gade.
3. Die Wachtparade kommt, Charakterstück		Eilenberg
4. Potpourri aus "Der lustige Krieg"		Joh. Stra
5. Dankgebet, altniederländisches Volkslied.		Flotow.
6. Ouverture zu "Die Grossfürstin"		Koschat.
o Ventario ana Tanabilance	8	

Schuh= u. Aleider=1 Versteigerung.

Camftag, ben 15. Mai, Bormittage 9 und

Bum Rheinischen Sof,

Manergaffe 16, folgende Rleider und Couhe, als:

Serren- und Damen-Zugftiefel, gelbe Serren- und Damen-Zughte, Arbeitsichuhe, Berren- und Damen-Balbichuhe, Kinder-Tchuhe und Stiefel, ferner Herrens, Ainglings- und Kinder-Angüge, einzelne Hofen, Westen und Röde

Ludwig Hess,

Anetionator n. Tagator.

Bet der hente im "Rheinifchen Sof" ftattfindenden Berfteigerung tommen noch

50 Damen= n. Kinder= Sonnenschirme

mit gum Musgebot.

Ludwig Hess,

Männer-Gesangverein Union.

Seute Camfing Abend 9 Uhr 1 General-Berfammlung m Bereinslofal, "Drei Könige", Matthirofe. Tagedordung 1 Heffahivahl des Borfandes. 3) Beschichfassung über der Projectirien großen Bereins-Ausstugfung und 3) Ber-faiedenes. Die Mitglieder wollen puntlich und gabreich er-deinen. Der Borfland. F396

iener Modellhüte und Capes

(Reisemuster), chice Neuheiten, werden nach beendeter Engros-Tour zu jedem annehmbaren Preise, so lange Vorrath reicht, verkauft; auch ungarnirte Strohhüte.

Wiener Modesalon, Taunusstrasse 48.

Jahnen! Jahnen!

Große und fleine Fahnen mit Stangen billig gu aufen ober gu berleiben. 6603

Wilh. Bilse, Tapezirer, Adlerstraße 10. Fahnen, Wapter-Guirlanden bill, gu berleiben Faulbrunnentraße 5, 2 @

Illuminations-Lämpchen, Florentiner Lampions,

H. Fritz.

Illuminations - Lämpchen!

Breundauer ca. 3 Stunden, vorzügliches Lieht. 6588 100 Stück nur Mark 3.75.

Louis Schild, 3. Langgasse 3.



Man foll fich nie ein Fahrrab en, ohne vorber ben

Phänomen-Rover nit Batent-Phanomen-Rugell-eben zu baben.

Marl Grito. Fahrrad-Sanbler, Friedrichftrafe 44.

Egyptische Eigaretten

J. C. Roth, Wilhelmftrage 42.

Westenberger Wwe.,

Destillation u. Liqueur-Fabrik.

Fernsprech-Anschluss No. 542.

In Qualität

antener

porzüglich im Geschmad, täglich frifc.

Fritz Bossong, 42a. Rirchgaffe 42a.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst bekannt zu geben, dass ich am hiesigen Platze, Häfnergasse 5, zwischen untere Webergasse und Bärenstrasse, ein

optisches Laden-Geschäft

verbunden mit Reparatur-Werkstätte eröffnet habe.

Als praktisch erfahrener und akademisch gebildeter Fachmann bin ich in der Lage, allen Anforderungen in weitestem Masse gerecht zu werden und erlaube ich mir zugleich, mein reichhaltiges Lager aller einschlägigen Artikel bester Qualität bei billigster Preisnotirung ergebenst zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

M. Petitpierre, Optiker und Mechaniker, Wiesbaden, Häfnergasse 5.

(früher Stadt Wiesbaden), Rheinstrasse 23. Rheinstrasse 23.

Samstag und Sonntag:

Spansau-Essen

wozu freundlichst einladet

Ph. Wagner.

Lum mibingaubi

Rheinstraße 46, gegenüber ber Artillerie Raferne. Elegant möblirte Logirzimmer

bon 1 Dit. an und höher. Zur Heidenmauer, Bente Camftag: Megelfuppe.

Malaga=Tranben=Wein,

demild unterfuct und von ärntlichen Auforstätten els bestes Staftungsmittel für Alnber, France, Reconvalescenten, auch fönischer Despertuesen, Breiben alte Leute er empfesten, auch fönischer Despertuesen, Breiben per 14 Orig-Floide BN 220, per 15 Floide UN, 120, Indeen, un und Applicater, in Wiesbaden: in Br. Lade's hoben unt u Apoliciten; in Wiesbaden: in Br. Lade's hof-Alpothette.

MAGGIS Suppenivürze ili friid eingett.

Recuman Neigenfind.

Seft ber Geetbe u. Oranienitr.

Original-Misideen No. 0 = 55 Granu merben ng 28 a.

20, 1 = 70 Gramm au 45 %; %n. 2 = 120 Gramm au 70

bert. Rab. u. Probe bei Amand. Beiffr. 2. 600t

Vorzüglicher Mittagstisch. Reichkaltige Speisenkarte. Restauration

Denischer Hof,

Goldgasse 2a.

Eröffnung der Gartenwirthschaft. (Elektrische Beleuchtung.)

Bier (hell und dunkel) der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden.

Reine Weine. - Selbstgekelterten Apfelwein.

Drei Vereinslokale. — Billard. — Zwei Kegelbahnen. Besitzer u. Restaurateur Ph. Graumann.

Schweizergarten

(Dambachthal).

Countag, ben 16. Dai (bei gfinftiger Bitterung):

Großes Conce

Aufang Nachmittage 4 Uhr. Gintritt 10 Pf. Programm Programm frei.

Josef Klein, Restaurateur.

Ritter's Restaurant "Zur Schützenhalle"

Unter den Eichen.

Diners à 1.50 Mk. Sonpers à 1 Mk. Vollständig neu eingerichtet.

E. Ritter.

Rheinganer Weifiweine.

Garantie für abfolute Reinheit bes Weines.

Alte Colonnade 47, Heute Eröffnung! Alte Colonnade 47, Ecke Kursaalplatz.

Cigarren-Special- u. Versandthauses

Reinhold Böttcher.

Hierdurch zur gefälligen Nachricht, dass ich am heutigen Tage ein Cigarren-Geschäft am hiesigen Platze eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nach jeder Richtung hin das Beste zu angemessenem Preise zu liefern, selbst den verwöhntesten Ansprüchen Rechnung zu tragen. Ich bitte deshalb die verehrten Raucher, es mit einem Versuch bei mir nicht

Alleinverkauf der Specialmarke Buen Olor zu 6 Pf. Ferner empfehle: Türkische, egyptische, russische, österreichische, englische, amerikanische, französ, und herzegowinische Cigaretten u. Tabacke. Importen in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Um gütige Unterstützung meines Unternehmens höflichst bittend, zeichnet

Hochachtend

Reinhold Böttcher, Alte Colonnade 47.

Wiesbaden, den 15. Mai 1897.

!Bayerische Bierhalle zum Storchen!

Depot Schwalbacherstrasse 27.
Bechre mich hiermit ergebenst mitrutheilen, da
von heute Samstag ab den

Alleinverkauf des beliebten Bieres der Brauerei zum Storchen in Speyer

zum Ausschank bringe.

Hochachtend

Joh. Preisig, 27. Schwalbacherstrasse 27.

000000000000000000 Bowlen-Wein

Carl Eduard Herm. Doetsch,

vorm. C. Doetsch,
Weinhandlung, 6. Goethestrasse 6.

NB. Zur Erleichterung meines Umzugs verkaufe ich sämmtliche Weine u. s. w. mit bedeutendem Nachlass.

Gefchäfts - Gröffnung.

Ginem berechten Bublifum, fowie meiner werthen baricaft bie ergebenfte Mittheilung, bag ich Camftag,

Ochfen-, Schweine- n. Kalbs-Metgerei &

eröffne und halte mid meiner werthen Runbichaft beftens

A. Stroh, Metger,

Edwalbacherftraße 45.



Jacob Häfner, Zelaspeeftraße 5.

Feinste Holsteiner Meierei= Grasbutter

J. P. Callsen.



M. Dreste, 30. Sodiffatte 30.

Für die Corsofahrt

weiße und bunte Connenfcirme empficht in großer Mus-

Schirm=Manufactur de Fallois, 10. Langaffe 10. (Rummer geff. beachten.)

"Hotel Einhorn."

Table d'hôte Mk. 1.75. Diners zu Mk. 1.20 von 12 Uhr ab. Soupers zu Mk. 1.20. Besonders reichhaltige Speisenkarte.

Dienstbach.

Frisch geschlachtete Brat- und Suppenhühner empfiehlt in porguglicher Qualität

C. W. Leber,

pr. Rind: IIID Schweinesleifch, frifde Sausmacher Burft, rein ausgelaffenes Comats und Riereufett ju baben Leeingaffe 3. Odernheimer.

Schleswig : Bolfteinifche Meiereibutter

in Bokcolli 4 9 Sib. Inholt zu billigften Tagespreifen. Angen-blichige Neitrung a Sib. 1 Mr. 20 Pf. incl. Berpochung tranco Boltfation pr. Nachman. Königsbreg bei Echleswig.

J. Greve. bei Echleswig.

Sofbeither.

Butter! Butter!

Lebensmittel-Confumballe Jahnftrage 2.

Mechter Emmenthaler Rafe per Bfund 1 Mart,

ff. Limburger Rafe

per Pfund 42 Pf., im Ganzen 38 Pf. 6564
EDörthstraße A. Loether, Wörthstraße
Die lehten Wartenburger
Soofe a 1 Mt. 311 haben bei
de Fallois, Langgasse 10.

Ratten und Mäuse vertigt sicher das f. Hausthiere ungeführt. Mittel v. Hob. Hoppe, Halle a/S. Doz. à 40 und 75 Pf. empf. 6583 Louis Schild, Drogerie, Lauggasse 5.

Zwei Einfahrtsthore (bopp. Binge Schone große bald blubende Cteanderbaume in ber

taufen. Rab. Detenenurafe 18, 1. Gt. r.
72 Ruthen ein. Lefahr. Rice gu ti Schone junge Legebühner gu berla

Verkänfe

Roch gut erhaltener Berrenrod und Wefte ju berfan thitrafie 7, 1 St. L.

Bwei Bahnen (Bannerform) nebit Stangen gu

Brima Bianino,

9. Platto ding an derkanfen isauldrumnent Eine gaut erd. Record Rither blitig zu verkan ftroße 46, Did. 2. Joel neue matt und blant politie Muschelbeit Röghaarwartagen billig abzugehen Richelsberg 9. 2. Ein Bett, Schränke 15 W.K. Tiche, Sindle, Nach

Gelegenheitsfauf.

Rieberfdrante, Rudenugh, Nommoor, Bedripfroße 89, B. L.
Wide, Nadaulde, Sindte dillig au verf. Wedripfroße 89, B. L.
Weggett Aufgade 1 Kodenhefe, 1.80 Mrt.
lang, 1 Kult. 2 Erterspiegel, 1.50 Mrt. doch, 1 große Lampe mit
Prisanen, Masplatien z. Fouldrummenkroße 12, Kart.

2.50 m. mens RalfoneMaran, 2.40 br., zu vt. Stiffitt. 14, Gtb.

graft n. neue Balton-Maran, 2,40 bi., gu nt. Stiftfir. 14, Gi Zwei grobe Reale wegen Raumung febr billig abzugeb Barenftrage 4.

Bu verkaufen '

eine große Marquife, mehrere Binmentaften von holg und Biech Taunnoftrofie 41, 1. Gt.

3u berfonien in gebranchtes Breat, 1 AutschinsPhafton, 1 Rederredle und 2 Concepharren Melitight. 16, 1, 4049
Reues Saldverden, cleganies Phafton und ein Breat an berfanfen Schanftraße 11.
(Ku auf auch in eine Melitight 11.

ertagien Sebanftraße 11. 4427 Gin gut erhaltene Satbverbed für Mt. 400 baar gu ver-em Wesbabarer Aller 14. Biedrich a. Rb. Ptenes elegantes Andsverbed für 1800 Mt. gu ver-faufen Schachtfraße 5.

Ein Brab. Sanbfarren ju verf. Bebergaffe 18. 6438

n Bellmüblitroje 20, 2.

Sin ftarfer Kranten Fabrwagen billig zu verlaufen fie 26, Bart. I.

Ein gut erholteuer großer Kinderwagen zu verlaufen reche 7, Dibo.

stinderische u. Riegem, g. erb., b. gu pf. Steing. 81, B. D. L. Gill Dreitad, gut erhalten, ift Ilmftanbe balber far er ga bertaufen Ballmilbitraße b.

Gebrauchtes Zweirad (für Unfanger) billig gu bertaufen Oranienftrafe 25, Sth. 1 1.



Fremden-Verzeichniss vom 14. Mai 1897.

Gilas, m. Fan., Wolfsbittel
Schmacktenberg, Aachen
Engrine, Fr. Etrauburg
ten Brink, Fr. Etrauburg
ten Brink, Fr. Remached
Higher, Pr. Lender, Pr. Lender, Pr. Heritalianis
Legel, m. Fr. Annaberg
N. Rotter, Pr. Weimar
Hiller, Pr. Zeickau
Engrine, Fr. Rotter, Pr. Heritalianis
Legel, m. Fr. Tender, Pr. Legel, m. Labr
Hiller, Pr. Descention, R. Labr
Hiller, Pr. Descention, R. Contention, R. Labr
Hiller, Pr. Legel, m. Labr
H

Reichshallen-Theater.

Taglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.

Permanente Automaten-Ausstellung in Edison's Phonographen und Kinetostoven, Muste, Schaus, 4007 Schers und Berkaufe u. Automaten. Zäglich größinet. — Aboschfelnbes Programm. Wilh. Kappes, Zannusftraße 22, Berte der Anglieden Anglangsprückellichgit.

Nur ganz kurze Zeit! Bebergaffe 2,

Dorführungen lebender Photographien.

Driginal-Alinfundure der Gentenar-Feier (22. u. 28. Wars d. 3.), mit Erlandvil des Reichsamts des Junern. Berlin: Ankunit Erlandvil des Reichsamts des Junern. Berlin: Ankunit Er Rachtal Raifer Walnelme II., Parade, Bürger-Festigus u. i. w. Entrece 1. Was 70 V. g. 28. das 60 V., Kuder 25 Pi. Warter et 1. Mas 70 V., Rachmittags V.-S/3 Uhr: Wununterbrochen Borführungen.

Oscar Messter, Berlin.

Grite Leutsche Erselfschaft in Bewegungs-Photographie "Kinefts".

Grosses

in dem dazu gütiget überlass, Privat-Park, Eingang Theodoren strasse 4, am

16. und 17. Mai, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr,

En Ehren der Anwesenheit Ihrer Majestäten des Bentschen Haiserpaares in hiesiger Stadt und aum Besten des Augusta-Victoria-Damenstifts.

Reichhaltigstes Programm.

Kinder-Blumen-Corso.

Elsasser und Matrosen-Reigen. — Scenen aus dem Märchenland. — Grosser Tanzboden. — Erfrischungs-und Belustigungs-Zeite aller Art. — Caroussel. — Schaukeln. — Grosser Spielplatz.

Doppel-Militär-Concert

Eintrittskarten für den I. Festing (blaue) für Er-wachsene im Vorverkauf 5 Mk., für Kinder 1 Mk. Am Festing an der Kasse für Erwachsene 10 Mk., für Kinder 2 Mk.

Kinder 2 Mk., für Kinder 11 Evacting (weisse) für Et-wachsene 2 Mk., für Kinder 1 Mk., für Se'aller der kles. höb. Lehranstibten 50 Pf.

Der Vorrerkauf indet statt von Mittwoch, den 12. Mai, bis einsehl. Sonnabend, den 15. Mai, bei Horm Bankler O. Luckiner, Gr. Burgstrasse 1, und in den hiesigen Huchbandlungen.

Eingang für Festbesucher: Theodorenstrasse 4 von Eingang für Festbesucher:

pang für Mitwirkende: Bierstadterstrasse 15. Erscheinen, 1 Uhr, offorderlich. F441 Bas Bamen-Fest-Comitee.

<u>8</u>11



Arztlich empfohlen.

In allen Preislagen

Flasche von Mk. 1.80 bis Mk. 5 .-Cognac Zuckerfrei Flasche Mk. 3.-

Alleinige Verkaufsstelle: 13915

Franz Blank

Wiesbaden, Bahnhofstrasse 12.

Meberalibin versendet gratis

Gustav Lohse, Königlicher Hoflieferant

Gebrauchsprobe seiner altberühmten Spezialität:

Lohse's balsamisches

und= und Zahnwasser

unübertreiflich durch seine bervorragend wohlthuenden Eigenschaften auf den gesammten - Originalflasche zu M. 1.50 und M. 3 .- , die Literflasche zu M. 10 .- .

- Weberall kanflich.

Rentuern und Rentuerinnen,

welchen bei bem niedrigen Stande bes Binbinges baran gelegen ift, ihr Gintommen gang bedentend gu vermehren, empfehle ich ben Abichluß einer fofort beginnenden, lebenstänglichen Leibrente bei ber

"Germania" Lebens-Vers.-Actien-Gesellschaft zu Stettin.

Die Gesuscher von je 1000 Mart Einlage:
bei Eintrittsalter: 55 60 63 65 67 70 75
folgende Rente: 77.30 91.10 100.50 118.20 133 150.
Für die dazwischen liegenden Alter wird die entsprechende Mente gewährt. Die Rente sam in 1/2- oder 1/2-jährigen Raten bezogen werden. Soenso and Menten für zwei verdundene Leben — oder solche mit Rindzahlung der Hälfte des Capitals. – Anszahlung koftenfrei. Keine Police-Kosten!

W. Hammer, Sauptagent, Biesbaden, Rellerftrage 1.

Mesier, Gabeln und Lössel,

12 Aester, 12 Gabeln von Wt. 3.— an,

12 " teine, " 4.50 "

21 pacca Mesier, Gabeln u. Lössel,

12 Rester, 12 Gabein Mr. 22,

12 Lesterinester, feinfer Stabl. Mr. 2.40,

12 feinbe Zaleimester mit Adelheiten,

Rudeinnester,

Rudeinnester,

Erandiemester,

Erandiemester,

Erandiemester,

Erandirmener, auch größere, Gdinger Baaren Deffer für Botels in beften Golinger Baaren

M. Rossi. Metgergaffe 3. Grabenstraffe 4.

Badhaus zum Kranz,

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage.

Gin braunes Diaffepferd,

Kuranstalt Schloss Hornegg (Gundelsheim a/Neckar, Württ.).

(fillidelskelm a/Ackar, Warti.).

Ention d. Bahn, deibrem Arcatel, Gefelig.
Ention d. Bahn, deibrem Arcatel, dieberg.
Andweisl febr günftige Helterleige in der Behaub
ting dronischer Leiben der beschieb. Art. – Bahreinng dronischer Leiben der beschieb. Art. – Bahreinng dronische Leiben der beschieb. Art. – Bahreinn Gerebebela. in allen Heine, fireng indirbennliftend.
Behäuge, Erthopable, destignung, fireng indirbennliftend.
Bridgige, Englische Leiben, der der der einer Behauben
Gemlort, Einrichtung. Bornde, Berheitung.
Bet. v. Bit. 6.50 m einfahl. Beddys. I. Bahre mit Bösche.
Beteinber Argit. Endbakert is. Der, bleitungan.
Directive: Fran Antie Eberget, och Herrmann,
bisher. Direct. des Gennd duel Somenhof in Gries. Bogen.
Brohiecte it: durch die Direction.

Brohiecte it: durch die Direction.

Rene Möbel.

Rameltaichen Copbas 75-95 M., Ruhb. Diegelichrante 70-90 M., preithur, Ruft., Rebebericheante mit Schublade 70 M., mib. fourn. Ausgestehtliche 32 M., Bettellen mit Imfign, Ruft, mart u. b., 42 M. und bober, Sprungrahmen, Ratraten, Teabetten und Riffen, Edreibiliche, Berticoto, Tüble ie. billig, Weil feine Labenmiethe. Batramftrage 30, 2 Ir.,



Der Praktischste dieser Art,

in allen Grössen von

VII. 7.— anfangend.

Gebru

ann karanzplatz.



Wegen gänzlicher Aufgabe meines Geschäfts

Ausverkan

des gesammten Waaren-Lagers in Handschuhen, Cravatten, Hosenträgern etc.

bedeutend unter Preis.

Parthie bestes Ziegenleder, 4 bt., in nur kleinen Nummern, statt Mk. 4.—, jetzt Mk. 1.50.

R. Reinglass, Webergasse 16.

Heinrich Wels.

Grösstes Special-Geschäft

fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

onfirmand

Eingang von Neuheiten für Frühjahr und Sommer.

Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe. Elegante Anfertigung nach Maass in eigener Werkstätte

unter Garantie für tadellosen Sitz.

Reelle aufmerksame Bedienung. Billigste, streng feste Preise.

Ziehg. 26. Mai, bestehen aus 10 compt. bespannten Equipagen. 47 edlen ost-preussischen Fferden, 2443 massiven Silbergegenstlinden. Giinstigste Ge-winnehancen well weniger Loose. Loose h 1 Ma., 11 Loose 10 Ms., Loosporte und Gewinnliste 30 Pf. extra, empf. die General-Agentur v. Lee Wolff. Künigsberg i Pr., Kantair, 2, sowie hier d. H. F. de Fallois, Nassauische Lotteriebank Zietzeld. F 23

Drogerie zum rothen Kreuz,

Inh.: Ernst Kocks, Apotheker, Bismarckring 3, Ecke Frankenstrasse, Telephon No. 548,

Zacherlin
Thurmelin
Naphtalin
Campher
Naphtalin-Camphertabletten
Schwabenpulver
Schwabenfallen
Mottenpulver
ff. Insektenpulver
ff. Insektenpulver
tassenen Pfeffer, Fliege ferner: weissen gestossenen Pfeffer, Fliegen-leim und -Papier, Mottenkraut, Insekten-pulverspritzen; Ratten- und Mäuseconfect und -Weizen. 6473

Bestellungen per Telephon werden prompt ausgeführt.

Fahnen. Fahnen. Fahnen.

Bu bevorstehenben hoben Festlichteiten find große und fleine Fahnen für Fenster und Baltons billig zu vertaufen und zu verleihen.

Heinrich Jung, Bebergaffe 42.



Keine 51 Mark,

Hermann Severing, Keuenrade Westfalen.

In ganz vorzüglicher Qualität empfehle:
Satzbohnen per Pfd. 25 Pf., bel 5 Pfd. 20 Pf.
Sauerkraut 10 5 6 8
Satz- und Essig-Gurken, Preisselbeeren,
Junge Schneidebohnen die 2-Pfd.-Büchse von
Junge Erbsen 2
Schnittspargel 2-Kaffeehdlung, u. Brennerei Carl Schlick,

Brachtvolle neue Malta-Kartoffeln empfiehlt billigft

J. Rapp, Goldgaffe 2.

Neuheit ersten Ranges!



Versandt nach ausserhalb unter Nachnahme.

Garten-, Balkon- un Veranda-Nöbel

Ideal-, Kosmos-, Victoria- und Reform-Klappstühle

Der weltbekannte Triumphstuhl, vierfach verstellbar, zu benatzen als Stuhl, Bett etc., nur bester Qualität, zu Mk. 2.95, mit Armlehne Mk. 3.50, mit Armlehne wed

Beinstätze Mk. 5.50.

Elegante Halkon-Stühle, bequem und solid, zu 2.—, 2.50, 3 Mk. etc. Halkon-Tische von 3 Mk. an. Tische von 3 Mk, an.

Promenade- und Feldstilble zu 50 Pf., Mk. 1.—, 1.25, 1.50 etc.

Rollschutzwände in allen Grössen per □-Mr. Mk. 7.—.

Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

**Teleption 309.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft Wiesbadens.

Ein Besuch der grossen Ausstellungen in allen Räumen des Hauses ist auch Nicht-käufern gerne gestattet.



Frack-Anzüge

in allen Preislagen

amen-Hüte

A. Wolff, Kleine Burgstr. 10. Svienträger

in größter Auswahl empfiehlt

4432 August Weygandt,

Bettunterlagestoffe

Drogerie Chr. Tauber,

Wo der Gebrauch von Hafer-Cacao,

Antrofe, Somatofe, Fleischyestom ze. nicht befriedigt hat, probire man reines Eucasin (100-Grm.
Dose Mt. 1.25, Krobe von 50 Grm. 60 Bt.) als Jusat zu
Euppen, Milch ze., oder Eucasin-Cacao u. EucasinChocolade und man wird bestimmt diesem gehaltreichsten,
leichwertsaulichsten aller Albre und Sünkungsmittel dauern
den Borzug geben. Siets vorrässig im LebensmittelConsum-Geschäft

A. Mollath, Wichelsberg 14.

Biegenmild, täglid frifd, per Schoppen 10 Bi. gu haben Dochftrage 7.



Revolver=Cravatte.



Heinrich Schaefer, 11. Bebergaffe 11.

Berichiebene follt gearbeitete complete Betten mit Munichel auffab, Roghaarmatraben und Reil find febr billig gu verfaufes bei J. Linkenbach. Topegirer, Neroftrage 88. 612





Prima Filzhut.

Vorzüglich im Tragen Elegante Ausstattung

Neueste Form.

Hermanns & Froitzheim, Webergasse 12 u. 14.